



archivierte Berichte Kegeln 2017/18

Archiv 2013 -2018

Nationalteams trainieren im Sportforum

19.05.2018

Einen Trainingshalt legten am Samstag 20.5.2018 sowohl die Damennationalmannschaft, als auch das Herrennationalteam Deutschlands in Hallbergmoos ein. Alleine im männlichen Aufgebot stehen 4 Spieler vom SKV Rot-Weiß Zerbst, dem Bundesligateam, dass ein ähnlicher Titellieferant beim Kegeln ist wie der FC Bayern im Fußball. Die Zerbster waren schon mehrmals bei den Hallbergmasters der Kegelabteilung des VfB Hallbergmoos zu Gast und schätzen die Kegelanlage und so ist es nicht verwunderlich, dass die Nationalteams auf Einladung von Abteilungsleiter Sepp Niedermair hier noch einmal vor ihrem Flug zu den Weltmeisterschaften in Cluj / Rumänien einen Halt machten um gemeinsam zu trainieren. Auf die Frage wie die Chancen bei den Einzelweltmeisterschaften stehen, antwortete der als Co-Trainer mitreisende Zerbster Martin Herold: Titelaspirant auf Gold wird Vilmos Zavarko aus Serbien sein. Er ist ein Ausnahmekegler und selbst in Normalform kaum zu schlagen. Für die Plätze hinter Zavarko könnte es jedoch beim einen oder anderen deutschen Spieler reichen, wenn die Deutschen gut und konzentriert aufspielen. 20.05.2018

Beitragsseiten

archivierte Berichte Kegeln 2017/18
Nationalteams trainieren im Sportforum
Deutschlands beste Kegler zu Gast in Hallbergmoos
Erste Teilnahme an Bayrischer Meisterschaft
Raphaela Fastenrath erreicht Teilnahme an bayrischen Meisterschaften
Zweites Bürgerkegeln toll angenommen
Herren 1 steigt in die Bayernliga auf ...
Damen wahren Chance auf Klassenerhalt
Dritte wird Meister und steigt auf
Abteilungsversammlung Kegeln am Samstag 21. April
Keglervertretung "Holztruppe" holt dritten Platz beim Indoor-Cup
Zweite steigt auf!!!
Kegeln: 1. Herren siegt mit Liga-Auswärtsrekord in dieser Saison in der Landesliga in Pasing
Gabriele Selmaier-Ritter wird bayrische Vizemeisterin
Kegeln 14. Spieltag
Der 13. Spieltag, für den VfB kein guter Tag
Herren I +II siegen
Der 11. Spieltag
VfB Sportler als Kandidaten für die Sportlerwahl des Jahres nominiert/ Herren 1 nominiert
Silberregen für die Jugend des VfB Hallbergmoos/Goldach
Sepp Niedermaier erhält besondere Ehrung vom Litauischen Ringerverband
Glückloses letztes Spieltagwochenende im Jahr 2017 für die VfB-Kegler
Nur die Herren III punkten
Weißer Weste am 8. Spieltag
Herren 2 setzt sich an die Spitze der Bezirksliga A Isar
Mittwochspiele bringen Sieg und Niederlage
1+2 und Gemischte verlieren, Damen und Dritte siegen
Gemeinde ehrt erfolgreiche Sportler
Kegeln: Herren 1 und 2, sowie Damen siegen
Erste Herren siegt mit 6:2 in Landshut

Filter:

- Gesamtverein
- Fitness & Gymnastik
- Fußball
- Kegeln
- Radsport
- Ski & Wandern
- Stockschützen
- Tanzsport & Jumping®
- Tennis
- Tischtennis
- Triathlon (bis 2015)
- Volleyball
- zu den aktuellen Berichten

Feedback

Die Samstagsspiele des 3. Spieltags brachten 2 Siege und 1 Niederlage
Dritter Sieg in Folge für Herren 2
Toller zweiter Spieltag für die Kegler
Auftakt Woche für die neue Saison
Hallbergmasters: Gelingen Turnier dank Dreamteam
Freundschaftliches Kräftemessen mit Poinger Bundesligakeglerinnen
Kegler büffeln für den Schiedsrichterschein
Mannschaftsbesprechung bei den Keglern
Freundschaftskampf gegen Weimar
Trainingsstunde mit Bundesliga-Keglern
Bundesliga-Spieler Mario Cekovic verstärkt die 1. Herrenmannschaft der Kegler
Kegelabteilung des VfB richtet bayerische Meisterschaften der U14 im Kegeln aus
Gabriele Selmaier-Ritter und Klaus Detzer siegen bei den Landkreismeisterschaften
Erstes Bürgerkeln in Hallbergmoos ein toller Erfolg
Gabriele Sellmair-Ritter wird Achte bei den Bayerischen Meisterschaften
Bezirksmeisterschaft der Jugend in Passau
Bogdan Tudorie für Sportkegel Mannschafts-WM nominiert
Vereinsmeisterschaften und Jahreshauptversammlung
weitere Berichte
Alle Seiten



Bild: v.l.n.r. Axel Schondelmaier (Unterhamersbach), Mathias Dirnberger (Schwabsberg), Matthias Weber (Zerbst) VfB-Abteilungsleiter Sepp Niedermair, Manuel Weiß, Timo Hoffmann (Spielertrainer), Jürgen Pointinger und Martin Herold (Co-Trainer), alle vom SKV Zerbst

Deutschlands beste Kegler zu Gast in Hallbergmoos

Das die Kegelbahnen des VfB Hallbergmoos im Sportpark am Söldnermoos ausgezeichnet sind, hat sich in Kegelkreisen herumgesprochen und so ist es nicht verwunderlich, dass die besten deutschen Kegler hier noch einmal vor ihrem Flug zu den Weltmeisterschaften in Cluj / Rumänien einen Halt machen um gemeinsam zu trainieren. So schon geschehen am Samstag 12.5. als sich die Spieler und Spielerinnen der U 23 Kegelnationalmannschaft in Hallbergmoos beim Abteilungsleiter der VfB-Kegler Sepp Niedermair trafen um von dort auf ihre Privatquartiere verteilt zu werden und später dann auf die Bahnen zum Abschlusstraining zu gehen. Diesen Samstag am 19.5. wer-

den auch die deutsche Damen- und Herren Nationalmannschaften sich in Hallbergmoos treffen, um vor dem Abflug zu den Weltmeisterschaften noch einmal zu trainieren. Wer also Interesse hat die besten deutschen Kegler in Aktion zu sehen, ist herzlich eingeladen auf den Bahnen am Söldnermoos 61 vorbei zu schauen und das Training, dass ca. zwischen 17.00 und 18.00 Uhr startet, zu verfolgen. cob

Erste Teilnahme an Bayrischer Meisterschaft

05./06.05.2018

Am 05. und 06. Mai 2018 fanden die Bayrischen Meisterschaften im Kegeln der Altersgruppe U14 in Bamberg statt. An dieser Meisterschaft nahmen 24 Starterinnen teil. Für Raphaela Fastenrath, die den VfB Hallbergmoos/Goldach vertrat, war es die erste Teilnahme an einer Bayrischen Meisterschaft. Mit einer persönlichen Bestleistung von 482 Holz verpasste sie den Finallauf nur um 20 Holz. Am Ende belegte sie einen, für sie, hervorragenden 17. Platz. Ihr Trainer, Marco Storch, ist sehr stolz auf seinen Schützling und beendet seine Trainertätigkeit, nach fast 4 Jahren, beim VfB Hallbergmoos/Goldach mit einem positiven Abschluss. Ab sofort übernimmt der neue Trainer Alexander Robin das Training unserer Jugend. Dafür wünschen wir Ihm alles Gute und viel Erfolg.

Marco Storch bedankt sich bei den Eltern und den Jugendlichen für die schöne Zeit, die tolle Zusammenarbeit und wünscht allen Jugendlichen für die Zukunft „Gut Holz“. 08.05.2018 Nadine Wachsmuth

Raphaela Fastenrath erreicht Teilnahme an Bayrischer Meisterschaft

15.04.2018

Am vergangenen Wochenende fanden in Landshut die Bezirksmeisterschaften der U14 im Kegeln statt. Für den VfB Hallbergmoos – Goldach hatten sich 4 Spieler qualifiziert. Leider konnten krankheitsbedingt nur 2 Starterinnen ihr Startrecht wahrnehmen. Diese beiden Starterinnen waren Raphaela Fastenrath und Leonie Werner. Leonie Werner belegte insgesamt einen 10. Platz. Raphaela Fastenrath belegte mit 425 Holz und 412 Holz einen fantastischen 4. Platz und konnte sich somit zur Bayrischen Meisterschaft qualifizieren. Diese findet am 05. und 06. Mai in Bamberg statt. Dafür wünschen die Kegler des VfB der Nachwuchskeglerin alles Gute und viel Holz. 15.4.2018 Na-

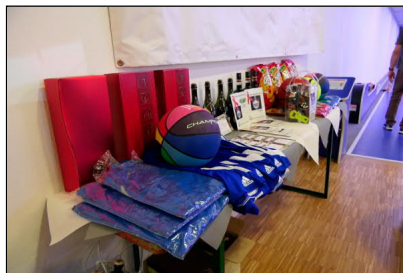
dine Wachsmuth



Zweites Bürgerkegeln toll angenommen

15.04.2018

Wie gewinne ich neue Spieler und Fans für meine Sportart Sportkegeln? Das Resultat war das von VfB Abteilungsleiter Sepp Niedermaier und Sponsor Manfred Zenz von der Firma Raumausstattung Rampf initiierte Bürgerkegeln. Heuer fand es zum zweiten Mal statt, und das Konzept eines Wettkampfes ohne Startgebühren aber der gleichzeitigen Chance auf tolle Preise ging erneut auf. Insgesamt 17 Teams traten an, um unter ähnlichen Bedingungen wie die Sportkegler möglichst viele Holz zu treffen und abzuräumen. Als bestes Team konnte sich dabei „die Rentnerband“ mit Anna Beck, Peter Pittrich und Wick Beck auszeichnen. Ihren Mannschaftssieg mit insgesamt 692 Holz können sie an einem Tisch für 8 Personen mit Hendl und Bier auf dem Hallbergmooser Volksfest noch einmal so richtig feiern. Auf dem zweiten Platz landeten die Frauen von St. Theresia mit 639 Holz und Rang 3 holte sich das Jämoko-Team mit 601 Holz. Mit dem besten Einzelergebnis von 246 Holz gewann Anna Beck auch einen Einkaufsgutschein für die Firma Rampf in Höhe von 250 Euro und ihre beiden Teamgefährten Peter Pittrich mit 226 Holz gewann auf Rang 2 einen 150 Euro Gutschein und Wick Beck auf Rang 3 erhielt ebenfalls einen Gutschein für 220 geworfene Holz. Ebenfalls auf Rang 3 landete Dan Sear erspielte ebenfalls 220 Holz, obwohl der zweite Jugendleiter der VfB Fußballjunioren vorher noch nie kegelt hatte. Er konnte sich, wie alle die unter den 30 besten Einzelspielern waren, einen Preis aus einem Sortiment von Getränken, diversen Gutscheinen und Sportartikeln aussuchen. Als besonderes Schmankerl gab es für die besten sechs Einzelkegler noch eine Trainingsstunde mit Bundesligakeglern und Kegeltrainer als Zugabe. Für Abteilungsleiter Sepp Niedermaier und sein Team war dieser sportliche Sonntagnachmittag ein voller Erfolg und man hofft, wie nach dem ersten Bürgerkegeln als man 4 neue Spieler und Spielerinnen für die Abteilung gewann, auch heuer wieder auf neue Mitglieder. cob 17.04.18







Herren 1 steigt in die Bayernliga auf ...

24.03.2018

Durch die Ligenreform beim BSKV (Bayer. Kegelverband) war unserer 1. Herrenmannschaft vor dem Spiel schon klar, dass man nicht zu hoch beim, bereits als Landesliga-Meister feststehenden, SKC Töging-Erharting 1 verlieren durfte um sicher einen Platz zu halten, der zum Start in der neuen Bayernliga Süd berechtigt.

Hoch motiviert gingen unsere Männer dann auch zu Werke und es gelang den Tabellenführer zu ärgern. Im Start spielte Roland Buchhauser beeindruckenden 573 Kegel und gewann bei 3:1 Sätzen. Auch Mario Cekovic kam gut ins Spiel, hatte dann aber einen kleinen Black-Out im 3. Satz, fing sich aber im 4. wieder und holte dort den fehlenden halben Satzpunkt und gewann mit 2,5 zu 1,5 Sätzen, bei 526 zu 554 Kegel! Das Mittelduo legte furios nach und Bogdan Craciun gewann bei 2:2 Sätzen deutlich mit seinen starken 563 Kegel. Parallel liess auch Bogdan Tudorie mit bravorösen 574 Kegel seinem Gegner keine Chance und gewann mit 3,5:0,5 Sätzen und so wuchs auch der Vorsprung im Gesamtergebnis.

Doch die Hausherren wollten sich nicht Lumpen lassen und zogen in den letzten Paarungen trotz eines Rückstands von 0:4 MP und ca. 60 Kegel nochmal kräftig an. So kam es, dass Dan Mihaila trotz sehenswerter 571 gegen 604 Kegel verlor. Und auch Leo Danner mit (der Schnappszahl von) sehr guten 555 Kegel musste sich seinem Gegner (591) beugen. Da die Gastgeber dadurch im Gesamtergebnis das Spiel drehten und somit hier die 2 MP einführen, endete die Partie mit 4:4 Mannschaftspunkten Unentschieden.

Dieser Punktgewinn reicht jedoch dazu, dass unsere Herren (als Aufsteiger in diese Landesliga) in der Schlusstabelle mit einem ausgeglichen Punkteverhältnis von 18:18 sich auf den starken 4. Platz verbessern konnten und somit in die (neue) Bayernliga Süd "aufsteigen". Dies bedeutet den 5. Aufstieg in 7 Jahren - Ein Wahnsinnslauf! 25.3.2018 Thomas Tetzlaff

Damen wahren Chance auf Klassenerhalt

24.03.2018



Zum letzten Saisonspiel der Bezirksoberliga kamen die direkten Konkurrentinnen gegen den Abstieg von Frisch Auf Deggendorf nach Hallbergmoos. Mit dem Rücken zur Wand spielten unsere Damen gleich zu Beginn sehr gut auf um den "Strohalm" zum Klassenerhalt zu greifen. Die tolle Stimmung in der vollen Halle, da alle Mitglieder des Vereins und auch die Herren 1 nach ihrem Spiel zum unterstützen kamen, halfen dabei.

Während Theresia Westermeier (431) und Karin Greier mit tollen 485 Kegel jeweils nur knapp (mit je 1:3 Sätzen) unterlagen, holte Danica Nießen mit sehr starken 522 Kegel den Mannschaftspunkt mit 4:0 Sätzen und fast 90 Kegel Unterschied. Mit 1:2 MP aber guten 30 Kegel Vorsprung im Gesamtergebnis ging das Schlußtrio ans Werk. Und wie ...

Melanie Annasenzl hatte am Ende starke 493 Kegel auf der Anzeige, verlor aber bei 2:2 Sätzen gegen die beste Gastspielerin. Petra Kaschmirek reichten dann aber ihre sehr guten 488 Kegel zum Sieg bei ebenfalls 2:2 Sätzen. Den Sack zu machte dann die Mannschaftsführerin Gabriele Selmaier-Ritter. Mit fantastischen 564 Kegel deklassierte sie ihre Gegnerin und sorgte für den 3 MP. Mit dem Spitzenergebnis von 2983 zu 2832 Kegel gewann man die 2 MP fürs Gesamtergebnis und konnte das Spiel mit 5:3 MP für sich entscheiden und gleichzeitig in der Tabelle an den Gästen vorbeiziehen.

Da heute ein weiterer Abstiegskandidat verlor, steht man nun auf dem 8. Platz, der eigentlich den sicheren Klassenerhalt bedeutet. Jedoch muss man noch die Auswirkungen der Änderungen der Ligenstruktur des BSKV (Bayer. Kegelverband) abwarten um sicher zu sein, auch nächstes Jahr noch in der Bezirksoberliga spielen zu dürfen.

Alles in allem kann die gesamte Mannschaft, zusammen mit Stammschiedsrichter Roland Nießen (siehe Bild - leider fehlt Sigrun Gehder), mit dem Verlauf der Saison - da man ja nur als Nachrücker in die Liga zurück kam - sehr zufrieden sein und haben sich dadurch das Gläschen Sekt mehr als verdient. Thomas Tetzlaff



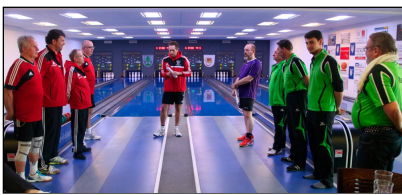
Dritte wird Meister und steigt auf

24.03.2018



Es war spannend auf der Kegelsportanlage am Samstag den 24.3. Die dritte Herrenmannschaft des VfB spielte das letzte Spiel der Saison gegen SK Oberlauterbach 4 und für die Kegler des VfB galt es siegen zu müssen um die Meisterschaft und den Aufstieg zu schaffen, denn bei einem Unentschieden oder einer Niederlage würde Allershausen vorbeiziehen. Mannschaftsführer Marcus Most hatte seine Spieler gut auf dieses letzte Entscheidungsmatch eingeschworen, doch um zu siegen mussten alle ihr Bestes geben und kämpfen. Eine sehr starke Partie spielte Klaus Voß. Mit 511 Holz holte er seinen Mannschaftspunkt. Die Ausbeute von Sportwart Thomas Tetzlaff sorgte für Spannung. Trotz seines enormen Einsatzes, mangelte es am Ende seiner Partei an 2 Holz und so verlor er seine Partie. Zwar hatte man 78 Holz Vorsprung, doch musste man nun in den beiden letzten Partien den Vorsprung halten und noch mindestens einen Mannschaftspunkt holen. Für den sonst so ruhigen und sachlichen Organisator der Kegelabteilung eine starke Belastung und so sah man ihn nervös auf und ab laufen mit einem Auge auf den Spielern und dem anderem auf den sich laufend ändernden Spielstand. Zwar verlor Mannschaftsführer Marcus Most seine Paarung doch Bodo Vogt siegte, mit 60 Holz mehr als Oberlauterbach holte man sich noch die 2 Punkte für das Gesamtergebnis und somit den Sieg. Nach diesem knappen Erfolg mit 4:2 Punkten und 1973 zu 1913 Holz freute man sich dennoch sehr, denn nach 2016 hatte man erneut einen Aufstieg geschafft und es damit den Herren 2 und auch den Herren 1 nachgemacht und kommende Saison eine Liga höher spielen wird. 25.3.2018 cob





Abteilungsversammlung Kegeln am Samstag 21. April

19.03.2018

Am Samstag, den 21.04.2018 findet im Sportforum in Hallbergmoos die diesjährige Abteilungsversammlung der Kegler ab 19.00 Uhr statt. Alle Abteilungsmglieder sind herzlich eingeladen.

Das Einladungsschreiben und die Tagesproduktion ist hier zu finden: [Abteilungsversammlung Kegeln 2018 \(572 KB\)](#)

Keglervertretung "Holztruppe" holt dritten Platz beim Indoor-Cup

18.03.2018

Auch heuer präsentierte sich die Kegelabteilung wieder als Gastgeber für den Indoor-Cup. Unter der Organisation von Roland Buchhauser und Thomas Tetzlaff sorgte ein gut gelauntes Team von Abteilungsmitgliedern auf der Bahn für einen geregelten und reibungslosen Ablauf, während das Team "Holztruppe" die Kegler im Indoor-Cup vertrat. Und das lief so gut dass man am Ende sogar Rang 3 belegte.



Zweite steigt auf!!!

17.03.2018

Vor der Saison war es als Wunschziel ausgegeben worden, die Meisterschaft der Herren 2 der Kegler des VfB Hallbergmoos und der damit verbundene Aufstieg. Der Abteilungsleiter Josef Niedermair hatte mit Klaus Detzer einen Spieler als Mannschaftsführer bei der Seite, der dieses Ziel auch genauso wie das Team mittrug. In ihrem letzten Saisonspiel empfing die 2. Herrenriege den Tabellenletzten Rot-Weiß Moosburg 3 und von Anfang an war klar mit einem Sieg stünde der Meistertitel und Aufstieg in die Bezirksliga Isar fest. Hochmotiviert siegten Bebe Tudorie mit 574 Holz mit Tagesbestleistung, Josef Niedermair und Eduard Hutten, Georg Westermeier und Klaus Detzer. Den Ehrenpunkt für die Gäste musste ausgerechnet Gunter Matschinsky abgeben, der als zweitbester in der Schnittliste der Liga geführt wird. Mit 7:1 MP bei einem Gesamtergebnis von 3294 zu 3116 Kegel holte man den Titel und feierte mit der Mannschaft, zu der auch Ersatzspieler Bodo Vogt gehört, bei einem Glas Sekt den wohlverdienten Meistertitel.



Bebe Tudorie, Klaus Detzer, Josef Niedermair, Georg Westermeier, Eduard Hutten, Gunter Matschinsky und Bodo Vogt machten Freudensprünge mit Rose beim Gewinn der Meisterschaft



Kegeln: 1. Herren siegt mit Liga-Auswärtsrekord in dieser Saison in der Landesliga in Pasing

24.02.2018

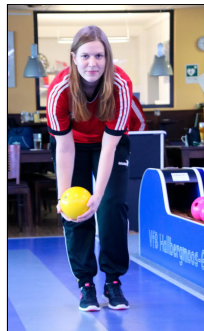
Ein Wahnsinnsspiel legten die Herren der 1. Mannschaft der VfB Hallbergmoos bei ihrem Gastspiel auf der "Säbenerstrasse" gegen Bavaria Pasing 1 in der Landesliga Süd hin. Mit einem bundesligareifen Gesamtergebnis von 3449 zu 3583 Kegel (Liga-Auswärtsrekord in dieser Saison in der Landesliga) wurde die Heimmannschaft klar mit 7:1 besiegt. Dabei wurde die magische 600er Mauer alleine von 4 Spielern überwunden(Mario Cekovic 615, Bogdan Tudorie 613, Bogdan Craciun 605 und Dan Mihaila ebenfalls 605 Holz), Mannschaftsführer

Roland Buchhauser schrappte mit 597 Holz und persönlicher Jahresbestleistung nur knapp an dieser magischen Zahl vorbei und musste sich dem besten Spieler der Gastgeber geschlagen geben. Den siebten Punkt für den VfB holte Leo Danner. Mit 15:15 Punkten sind die Hallbergmooser Kegler nun vierter in der Landesliga Süd in der immer noch alle Teams sehr dicht beieinander liegen.



Weiterhin ganz oben spielt die Zweite Herren des VfB Hallbergmoos in der Bezirksliga A. Beim SKC Großköllnbach 1 konnten sie mit einer starken Mannschaftsleistung mit 2941 zu 3011 und 3:5 Punkten siegen. Trotz der schwer zu spielenden Bahnen in "Landau" konnten Georg Westermeier mit 497 Kegel, Eduard Hutten mit 507 Kegel, Bebe Tudorie mit 511 Kegel punkten. Josef Niedermair verlor trotz 509 Kegel seine Partie knapp bei 2:2 Sätzen. Und auch Gunter Matschinsky (524 Kegel) und Klaus Detzer (487 Kegel) verloren zwar ihre Duelle, aber hielten den Vorsprung im Gesamtergebnis. Mit 19:7 Punkten ist man weiterhin Tabellenführer.

Mit einer neuen Spielerin im Kader spielten die Damen daheim gegen den TSV Altfraunhofen 1. Melanie Annasenzl hatte bis vor einem Jahr noch bei Siemens München Ost gekegelt und studiumsbedingt eine Pause einglegt bis sie nun von ihren Verwandten Hermann und Alexandra Wiesenberger überredet wurde für den VfB zu starten. Bei ihrem ersten Auftritt im Sportforum zeigte sie schon ansprechende Leistungen musste sich wie auch Karin Greier aber ihren starken Gegnerinnen geschlagen geben. Zwar holten Resi Westermeier, Danica Nießen (mit hervorragenden 534 Holz), Petra Kaschmirek und Gabriele Selmaier-Ritter ihre Mannschaftspunkte doch die Gastspielerinnen hatten sich einen so großen Vorsprung erkämpft das die Partie am Ende mit 4:4 Punkten endete.



Die Herren 3 empfingen am Samstag vor den Damen das Team von TSV Altfraunhofen 3 und gewannen nach spannenden Verlauf bei diesem Spiel der Kreisklasse mit 5:1. Klaus Voß (485 Holz), Bodo Vogt (501) und Mannschaftsführer Marcus Most (482) holten die Mannschaftspunkte, während Wolfgang Bleikert sich seinem Gegner geschlagen geben musste. Am Ende hatten die Hallbermooser Kegler jedoch nur 22 Holz mehr als der Gast. Derzeit ist man zweiter mit nur nur einem Punkt Differenz hinter dem TSV Allershausen.

Die "Gemischte" hatte im Lauf der Woche 2 Spiele auszutragen, wobei man beim Tabellenführer Rot-Weiß Ergolding gem. klar mit 6:0 verlor. Dagegen konnte man gegen die Gemischte des BMW SKK Landshut mit 4:2 bzw. 1912 zu 1766 Holz gewinnen. Jens Gehder konnte mit 489 Kegel klar mit 4:0 Sätzen den ersten Mannschaftspunkt und etlichen "Holz" Vorsprung erzielen. Daniel von Freeden unterlag parallel ganz knapp mit 2 Holz Differenz seinem Gegner. Gerd Matschinsky unterlag mit guten 467 Holz dem stärksten Spieler der Gegner, doch Hermann Wiesenberger schaffte seine Partie mit starken 499 Holz klar zu gewinnen. Damit liegt man auf Rang 6. 24.02.2018

Thomas Tetzlaff/cob

Gabriele Selmaier-Ritter wird niederbayrische Vizemeisterin

18.02.2018



Sie ist die Vorzeigekeglerin der Damen der Kegelabteilung des VfB Hallbergmoos. Am Wochenende 17/18 Februar fanden in Straubing die niederbayerischen Meisterschaften im Kegeln statt. Mit dabei die Vorjahresmeisterin Gabriele Selmaier-Ritter. Sie lieferte sich bei den Seniorinnen A ein enges Kopf an Kopfrennen mit der Vorjahreszweiten Anglika Loch vom KV Deggendorf. Am Ende hatte die Deggendorf-

ferin nur neun Holz mehr und siegte. Doch Gabriele Selmaier-Ritter mit 545 Holz im Vorlauf und 520 Holz im Endlauf freute sich auch über ihren zweiten Rang, hatte sie doch schließlich im Vorjahr durch ihr gutes Abschneiden bei den Bayerischen Meisterschaften dafür gesorgt das die beiden Erstplatzierten vom niederbayrischen Verband als Startberechtigte dann im Juli in Moosburg bei den bayrischen Titelkämpfen gemeldet werden dürfen.

Kegeln 14. Spieltag

10.02.2018

14 Spieltag - 1 Sieg und 2 Niederlagen

Unsere 1. Herrenmannschaft hatte am Wochenende in der Landesliga Süd das Team von Blau-Weiß Hofdorf 1 zu Gast. Nach den ersten 3 Spielern lagen unsere Herren bereits 0:3 zurück. Bogdan Tudorie musste sich trotz seines Spitzenergebnisses von 586 Kegeln seinem Gegner beugen. Auch Dan Mihaila unterlag mit sehr guten 561 Kegel mit 1:3 Sätzen. Alexander Robin (511) hatte gegen seinen Gegner keine Chance. Die 3 folgenden Hallberger erspielten sich alle ein gutes Ergebnis, doch nur Mario Cekovic konnte mit famosen 606 Kegel seine Partie gewinnen. Bogdan Craciun (568) und Leo Danner (569) hatten gegen ihre Gegner jeweils knapp mit 1:3 Sätzen das nachsehen. Wie knapp das Spiel war zeigt das Endergebnis von 3401:3429 Kegel - aber unterm Strich ist es eine 1:7-Niederlage und in der Tabelle nun der 7. Platz bei 13:15 Punkten.

Auch für die Damenmannschaft gab es bei ihrem Auswärtsspiel bei den Damen von ETSV 09 Landshut 1 in der Bezirksoberliga nichts zu holen. Unsere Damen starteten gut in den Wettkampf und holte im Startdurchgang ein 1:1. Danica Nießen konnte ihr Duell mit starken 503 Kegel gewinnen, während Sigrun Gehder ganz knapp mit guten 458 bei 2:2 Sätzen um 2 Kegel verlor. Das Mittelduo ging ebenfalls 1:1 aus. Hier konnte Petra Kaschmirek mit sehr guten 489 Kegel den Mannschaftspunkt erringen. Karin Greier hingegen unterlag mit 418 Kegel ihrer Gegnerin. Leider gingen die beiden letzten Duelle an die Gastgeberinnen. Resi Westermeier hatte keine Chance und auch Gabriele Selmaier-Ritter reichten ihre guten 492 Kegel nicht zum Gewinn des MP. Nach dieser erneuten 2:6-Niederlage befindet man sich weiterhin auf dem vorletzten Tabellenplatz.

Besser machte es zu Wochenbeginn das Team der Herren 3 bei ihrem Gastspiel bei Post SV Landshut 2. Mit einer geschlossenen Mannschaftsleistung konnten die Hausherrn mit 4:2 besiegt werden. Zu Beginn steuerte Klaus Voß mit starken 497 Kegel den 1. Mannschaftspunkt bei. Wolfgang Bleikert musste diesen mit 476 Kegel seinem Gegner überlassen. Ähnlich verlief der Schlußpart. Nur das hier Marcus Most seine sehr guten 491 Kegel nicht reichten, sondern Bodo Vogt mit 477 Kegel seine Partie gewinnen konnte. Im Gesamtergebnis hatte man am Ende 69 Kegel mehr und somit das Spiel gewonnen. In der Tabelle der Kreisklasse ist man nun nur noch 1 Punkt hinter dem Tabellenführer.

Die Spiele der Gemischten und Herren 2 musste krankheitsbedingt verlegt werden. Thomas Tetzlaff





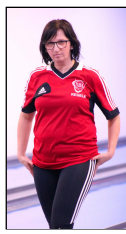
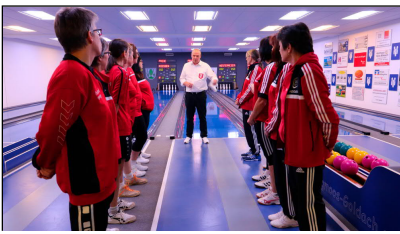


Der 13. Spieltag, für den VfB kein guter Tag

03.02.2018

Die 13 gilt als Unglückszahl und auch für die Kegler zeigte sich der 13. Spieltag als kein glücklicher Tag. So war es auch für die Herren I, die beim SV Zuchering 1 antreten musste. In dieser ausgeglichenen Partie endeten viele Partien mit nur hauchdünnen Siegen für die Gastgeber. So verlor Bogdan Craicun seine Partie nur um 6 Holz und Mario Cekovic nur um 4 Holz. Mannschaftspunkte fuhren Dan Ioan Mihaila der mit 591 Holz in dieser Partie die meisten Kegel holte und Leonard Danner mit 556 Holz ein. Aufgrund der besseren Gesamtholzzahl von 3293 zu 3287 konnten die VfB'ler noch die zwei Punkte erringen und so trennte man sich mit 4: 4 Punkten. Durch dieses Remis steht man nun mit 13:13 Punkte auf Tabelleplatz 5 - 2 Punkte hinter Platz 2 - in der Landesliga Süd in der jeder jeden schlagen kann.

Die Damen hatten zeitgleich die Mannschaft von Rot-Weiß Lappersdorf zu Gast und mussten eine 2:6 Niederlage einstecken. Lediglich Danica Nießen mit 513 Holz und Gabriele Selmaier-Ritter mit 545 Kegel konnten Mannschaftspunkte einfahren. Nach dieser 2:6-Niederlage steht man nun auf dem Vorletzten Tabellenplatz der Bezirksoberliga, aber die Damen können es besser und irgendwann werden sie auch wieder einen Sieg einfahren.

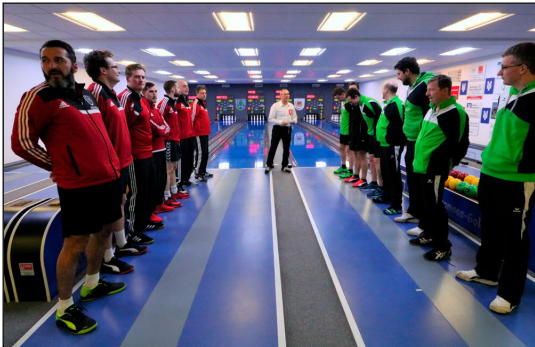


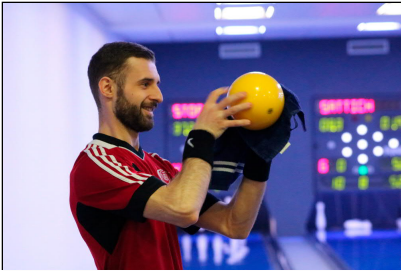
Auch die Herren 2 musste am Freitag eine Niederlage bei ihre Gastspiel bei Croatia Landshut 1 hinnehmen. Trotz einer 2:6-Niederlage stehen die Herren II immer noch auf Platz 1 der Bezirksliga A da auch die Verfolger "patzten". Die beiden Punkte für den VfB holten Bebe Tudorie mit 528 Holz und Gunter Matschinsky mit tollen 555 Holz .

Auch die Gemischte verlor leider beim FC Ergolding. Thomas Tetzlaff/cob 07.02.2018

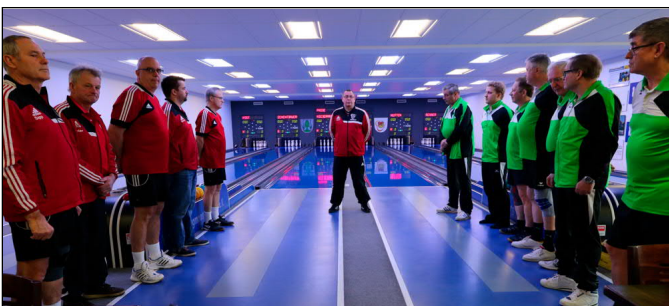
Herren I +II siegen

20.01.18

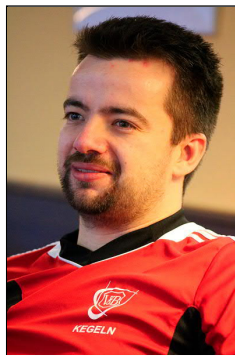




Es ist spannend in der Landesliga Süd der Kegler. Das Team des VfB Hallbergmoos-Goldach hatte die zwei letzten Spiele im Jahr 2017 verloren, aber den Keglern tat die Winterpause gut. Gleich am 11. Spieltag konnte das Team von Mannschaftsführer Roland Buchhauser beim Tabellendritten TSV Ingolstadt mit 3: 5 Punkten und 3204 zu 3245 Holz siegen. Dabei lieferten Mario Cekovic mit 559, Robin Alexander mit 551 und Bogdan Craicun mit 549 Holz die besten Würfe, jedoch die so wichtigen Mannschaftspunkte gewannen Cekovic, Craciun und Tudorie und aufgrund der höheren Holzzahl gewann der VfB zwei zusätzliche Punkte. Am Samstag 20. Januar empfingen die Hallbergmooser Kegelsportler den EV Landshut I. Dieses Team wollte die Revanche für die Heimmiederlage in der Hinrunde und war dementsprechend stark aufgestellt. Doch gleich von Anfang an legten die 3 Startkegler gut vor. So holte Bogdan Tudorie mit 613 Holz nicht nur das beste Ergebnis dieser Partie, er gewann den Mannschaftspunkt ebenso wie Mario Cekovich mit 554 Holz. In der zweiten Spielhälfte konnten dann Bogdan Craciun mit 577 Holz, sowie Leonard Danner mit 571 Holz weitere Mannschaftspunkte einfahren. Am Ende siegte das Team aus der Flughafengemeinde mit insgesamt 6:2 Punkten und 3385 zu 3357 Holz. Dank dieser 2 Siege konnte die Mannschaft sich auf Platz 4 verbessern, wobei in der Landesliga alle Teams sehr dicht beieinander liegen und zwischen dem Tabellenersten Töging Erharting und dem Tabellenachten Zuchering nur 5 Punkte Differenz liegen. Bei letzterem Team müssen die Vertreter des VfB am 3.2 ihr nächstes Spiel bestreiten.



Die Herren II des VfB Hallbergmoos hatte vor der Partie der Ersten die Dritte Mannschaft des EV Landshut zu Gast. Nach den ersten drei Partien lag man mit drei Mannschaftspunkten zurück und es galt nun für die nächsten Spieler zu retten was noch zu retten war. In spannenden und nervenaufreibenden Partien schafften es Gunter Matschinsky mit 552 Holz, Klaus Detzer mit 539 Holz und Georg Westermeyer mit 515 Holz ihre Gegner zu besiegen und 3 Mannschaftspunkte zu gewinnen. Bei ihrer Aufholjagd schafften sie es die 51 Holz die Landshut vorlag einzuholen und am Ende mit 3130 zu 3098 Holz und 5:3 Punkten den Sieg einzufahren. Damit bleibt die II Herren des VfB Hallbergmoos Tabellenführer der Bezirksliga A Isar punktgleich mit Post Landshut. Am 2.2. muss das Team von Mannschaftsführer Klaus Detzer dann beim Tabellendritten Croatia Landshut antreten. cob 21.01.2018



Nicht gut lief es für die Damen beim Nachbarn SKC Freising-Attaching. Dort musste man eine derbe Niederlage mit 2858 zu 2636 Holz und 7:1 Punkten einstecken. Einzig Danica Niessen konnte mit 507 Holz einen Mannschaftspunkt erringen. Trotz zweier Spielpunkte verfehlte Gabriele Selmaier-Ritter ihren Mannschaftspunkt haarscharf um 2 Holz, denn sie kegelte 497 ihre Gegnerin 499. Damit stehen die Damen in der Bezirksliga nun auf Rang 7 bei 10 Teams.

Kein Glück hat diese Saison die Gemischte Mannschaft des VfB. Gegen die gemischte Mannschaft des TSV Altfraunhofen unterlag man knapp mit einer Differenz am Ende von 7 Holz, obwohl Daniel van Freeden und Gerd Matschinsky mit 489 Holz bzw. 471 Holz gute Ergebnisse geliefert hatten. Damit steht man nun auf Platz 6 von 8 Teams.

Die Herren III traten bei Blau Weiß Landshut 2 an und es wurde ein sehr enges Spiel. Wolfgang Bleikert konnte seinen Kontrahenten bei 2:2 Sätzen mit 470 Kegel besiegen, während Klaus Voß knapp unterlag. Nach 2 Sätzen im finalen Durchgang sah es so aus, als ob der VfB das Spiel klar gewinnen würde. Denn man führte zur Hälfte jeweils mit 2:0 und guten 40 Kegel. Aber die Gastgeber kämpften sich noch einmal heran. Am Ende reichte der Vorsprung, Bodo Vogt holte mit starken 521 Kegel (Tagesbestergebnis) den Mannschaftspunkt. Marcus Most hingegen musste trotz guter 482 Kegel, den sicher aussehenden MP seinem Gegner überlassen. Dank des besseren Gesamtergebnisses mit 24 Kegel Holz mehr gewann das Team 4:2 und ist weiterhin sicherer Zweiter der Kreisliga.

Der 11. Spieltag

13./14.01. 2018

In der Landesliga Süd trat die 1. Herrenmannschaft beim TSV Ingolstadt Nord an. Von Anfang an war die Partie sehr ausgeglichen. Bogdan Tudorie gewann mit 517 Kegel seine Paarung deutlich, während Alexander Robin, trotz äusserst starken 551 seine verlor. Das Mittelpaar ging ebenfalls wieder unentschieden aus. Bogdan Craciun gewann mit sehenswerten 549 Kegel und Dan Mihaila (534 Kegel) unterlag seinem Gegner. Auch im finalen Durchgang wurden die Mannschaftspunkte geteilt. Roland Buchhauser (535) musste seinen MP dem Gegner überlassen. Doch Mario Cekovic besiegte seinen Kontrahenten mit famosen 559 Kegel. Durch das bessere Gesamtergebnis von 3204:3245 konnte das Spiel letztendlich gewonnen werden. Mit 10:12 Punkten liegt man nun auf Tabellenplatz 6.

Die Damen empfangen in der Bezirksoberliga die Mannschaft von SKK Buch 1. Danica Nießen konnte ihr Duell mit 488:488 dank 3:1 Sätzen gewinnen. Karin Greier mit schönen 462 Kegel und Resi Westermeier verloren ihre Partien jedoch klar. Da im Schlussdurchgang auch Petra Kaschmirek mit guten 482 Kegel und Sigrun Gehder die Mannschaftspunkte den Gastspielerinnen überlassen musste, war der gewonnene MP von Gabriele Selmaier-Ritter mit fantastischen 564 Kegel nur Ergebniskosmetik. Mit 2:6 MP wurde das Spiel verloren. In der Tabelle rutschte das Team damit auf den 6. Platz ab.

Die 2. Herrenriege musste in ihrem Spiel in der Bezirksliga A beim SKK Buch 2 ran. Georg Westermeier holte zu Beginn den Mannschaftspunkt mit starken 547 Kegel. Die Aushilfe Klaus Voß erzielte 487 Kegel, welches nicht zum Gewinn des MP reichte. Die Mittelachse konnte beide Mannschaftspunkte verbuchen. Josef Niedermair reichten dazu 491 und Eduard Hutten 495 Kegel. Somit gingen die Schlußspieler mit einer 3:1-Führung auf die Bahnen. Gunter Matschinsky gewann mit 497 Kegel sein Duell. Klaus Detzer spielte 516 Kegel, welche jedoch nicht zum MP reichten. Trotz 4 gewonnener Paarungen reichte es am Ende nicht zum besseren Gesamtergebnis (3048:3033) - und dadurch nur zu einem Unentschieden von 4:4 Mannschaftspunkten. Die Mannschaft belegt aber immer noch Platz 1 in der Tabelle, hat aber nun nur noch 2 Punkte Vorsprung auf den direkten Verfolger.

Das Team der Herren 3 hatte Heimrecht beim Spiel gegen den Tabellenvorletzten SV Vötting 2. Bereits im Startdurchgang wurden die Weichen auf Sieg gestellt. Klaus Voß erzielte stolze 536 Kegel und lies seinem Gegner keine Chance. Auch Wolfgang Bleikert gewann souverän mit schönen 503 Kegel seine Paarung. Mit 2:0 MP und über 100 Kegel Vorsprung ging es in die finalen Schlußduelle. Hier konnten Bodo Vogt mit guten 512 Kegel und Marcus Most mit ansprechenden 500 Kegel ihre Gegner in Schach halten. Sie verloren beide zwar äusserst knapp bei 2:2 Sätzen die Mannschaftspunkte. Jedoch reichte der große Vorsprung im Gesamtergebnis zum 4:2 Sieg. Und durch diesen Erfolg ist man als Tabellenzweiter der Kreisklasse dem Spitzenreiter weiterhin dicht auf den Fersen. 14.01. 2018 Thomas Tetzlaff

VfB Sportler als Kandidaten für die Sportlerwahl des Jahres nominiert/ Herren 1 nominiert

Januar 2018

Wie auch in den letzten Jahren kann der VfB-Hallbergmoos stolz auf seine Sportler sein. Auch heuer wurden wieder von der Redaktion des Freisinger Tagblattes Sportler zur Wahl von Sportler(in) und Mannschaft des Jahres nominiert. Die Farben des VfB vertritt die Stockschiutin Franziska Dücker, die mit der deutschen Eisstockmannschaft Gold bei den Europameisterschaften in Tschien holte. Bei den Mannschaft ist die Herren 1 der Kegler des VfB Hallbergmoos ausgewählt worden. Die Herren schafften nach dem Aufstieg in die Regionalliga direkt den Aufstieg in die Landesliga. Des weiteren sind als Hallbergmoos noch die Ringer des SV Siegfried, der Ringer Julian Gebhard, der Dritter bei der DM und Uwe Kranich, der als Sportschütze bei den Deutschen Meisterschaften startete, nominiert.

Die Sportler kann man unterstützen, wenn man die im Freisinger Tagblatt Stimmzettel sammelt und die Stimmzettel mit den Namen der VfB'ler an die Redaktion sendet.

Silberregen für die Jugend des VfB Hallbergmoos/Goldach

06.-07.01.2018

Am Wochenende des 06. und 07. Januar fanden die Kreismeisterschaften Kegeln der Altersklasse U14 in Oberlauterbach statt. Für den VfB Hallbergmoos/Goldach nahmen Raphaela Fastenrath, Leonie Werner, Antonia Moritz und Louis Hasenöhl teil.

Es war ein sehr erfolgreiches Wochenende, denn alle Spieler konnten sich am ersten Tag für den Endlauf qualifizieren. Im Endlauf am Sonntag wurden dann auch nochmal sehr gute Leistungen erzielt. Louis belegt mit insgesamt 910 Holz (460/450 Holz) Platz 2, Raphaela mit insgesamt 898 Holz (440/458 Holz) ebenfalls Platz 2, Antonia Moritz mit insgesamt 745 Holz (385/360 Holz) Platz 5 und Leonie Werner mit 669 Holz (343/326 Holz) Platz 6.

Mit diesen Platzierungen konnten sich alle Spieler für die Bezirksmeisterschaft am 14./15. April in Landshut qualifizieren. Wir wünschen allen Startern viel Holz und ein gutes Abschneiden bei der kommenden Meisterschaft. 08.01.2018 Nadine Wachsmuth



Sepp Niedermaier erhält besondere Ehrung vom Litauischen Ringerverband

31.12.2017

Im Rahmen zur Feier seines 60zigsten Geburtstag wurde dem ehemaligen Vorstand der Ringer des SV Siegfried Josef „Sepp“ Niedermaier und jetzigem Abteilungsleiter der VfB-Kegler eine besondere Ehrung zu Teil. Unter seinen geladenen Gästen befanden sich neben Keglern aus der Herren I auch viele ehemalige Ringer, darunter auch ein paar Ringer aus Litauen. Während seiner Amtszeiten holte Niedermaier viele Ringer aus dem europäischen Ausland nach Hallbergmoos um in der Bundesliga bestehen zu können. Zu dieser Zeit war die Konkurrenz stark, die großen Vereine reich und so holte Sepp Niedermaier besonders Ringer aus Litauen, aber auch aus Finnland, Bulgarien, Ungarn, Dänemark und Schweden. Mithilfe dieser „günstigen“, jungen und hungrigen, sowie hoch ambitionierten Ringer schaffte des SV Siegfried den größten Erfolg seiner Vereinsgeschichte nämlich die deutsche Vizemeisterschaft in der Saison 2005/2006. Besonders für die Ringer aus Litauen bedeutete es die Möglichkeiten in einer starken Liga zu kämpfen und sich der internationalen Konkurrenz stellen zu können. Dafür wurde Sepp Niedermaier nun von den litauischen Ringerverband mit Orden und Urkunde, sowie einem Nationalmannschaftstrikot ausgezeichnet. Aber auch die Kegler hatten für ihren „Chef“ etwas vorbereitet. Mit einem Geburtstags-Alpha bet würdigten sie die Taten und Charaktereigenschaften und sorgten dabei auch für einige Lacher. cob



Glückloses letztes Spieltagwochenende im Jahr 2017 für die VfB-Kegler

12.12.-17.12. 2017

Kein Team der VfB Kegler konnte am letzten Spieltag-Wochenende des Jahres 2017 einen Sieg einfahren. Am Samstag 16.12.2017 gingen die zweite und erste Herren auf den Bahnen im Sportpark an den Start. Die erste Herren, die nach ihrem Aufstieg in die Landesliga spielen, mussten gegen die "Herren 1" des SKK Mörslingen antreten. Die Gäste sind derzeit Tabellenfünfter in einer Liga, die sehr ausgeglichen ist und in der zwischen dem Tabellenzweiten und dem Tabellenletzten nur 4 Punkte Unterschied herrschen. Trotz guter Ergebnisse wie den fantastischen 593 Holz von Roland Buchhauser (Bild) unterlag die Herren 1 mit 3:5 MP (3377:3400 Holz), wobei neben dem Mannschaftsführer Roland Buchhauser, Bogdan Craciun mit starken 570 Kegel und Bogdan Tudorie mit guten 571 Holz die Mannschaftspunkte holten. Damit stehen die Herren 1 zum Jahresende auf Rang 9, wobei wie gesagt die Leistungsdichte sehr dicht und die Punkteverteilung in der Landesliga sehr eng ist. Die zweite Herren, derzeit Tabellenführer der Bezirksliga Isar West, verlor klar gegen die Gäste von Frisch Auf Landshut 1. Die Niederlage zeichnete sich bereits im 1. Durchgang ab. Denn die drei ersten Starter mussten die Mannschaftspunkte ihren Gegner überlassen. Josef Niedermair, Eduard Hutten und der kurzfristig als Aushilfe eingesprungene Hermann Wiesenberger machten ihre Spiele zwar gut, aber es reichte dennoch nicht zu Mannschaftspunkten. In den folgenden Paarungen konnte nur Gunter Matschinsky mit sehr guten 574 Holz seinen Mannschaftspunkt erringen. Klaus Detzer verlor mit 512:518 (bei 2:2 Sätzen) denkbar knapp. Die Aushilfe Thomas Tetzlaff musste nach 39 Wurf das Spiel beenden. Für ihn wurde Gerd Matschinsky (ebenfalls ein Spieler der "Gemischten") eingewechselt, der die Partie gut zu Ende spielte. Der MP ging aber auch mit 503: 530 (1:3 Sätze) an die Gäste.

Diese 1:7-Niederlage hat aber keine Auswirkungen auf das Tabellenbild, da alle Verfolger an diesem Spielstand ebenfalls "patzten" und man somit weiter als Spitzenreiter der Bezirksliga A in die Winterpause geht.

Das Damenteam spielte am 17.12. gegen das Team der Blauen Kugel 1 und mussten ebenfalls eine Niederlage hinnehmen. Trotz guter Leistungen verloren Alexandra Wiesenberger und Resi Westermeier ihre Partien und nur Karin Greier konnte einen Mannschaftspunkt erzielen. Die Schlussspielerinnen Gabriele Selmaier-Ritter und Danica Nießen erzielten starke 512 bzw. 508 Holz und gewannen jeweils mit 3:1 Sätzen und holten somit 2 Mannschaftspunkte. Trotz einer guten Partie mit 482 Holz und 2:2 Sätzen verlor Sigrun Gehder ihre Partie und so endete das Spiel mit 3:5 Punkten. Nach der Winterpause werden die Damen sicher wieder alles daran setzen ihren guten 4 Platz in der Bezirksoberliga zu behaupten.

Einzig die „Gemischte“ des VfB Hallbergmoos konnte durch eine starke Mannschaftsleistung einen Sieg einfahren, doch dies tat sie schon am Mittwoch dem 13.12. Sie gewann das Heimspiel gegen SKK Oberlauterbach mit 5:1 MP, bei einem Gesamtergebnis von 1940:1795 Holz, wobei gleich zu Beginn Daniel von Freeden seinen Mannschaftspunkt glatt mit 4:0 und einem soliden Ergebnis von 446 Holz holte und Jens Gehder ebenfalls sein Paarung mit guten 481 Holz gewann. Der im Anschluss startende Hermann Wiesenberger konnte mit sehr guten 511 Holz Mannschaftspunkt Nummer 3 (mit 4 gewonnen Sätzen) erzielen. Einzig Gerd Matschinsky unterlag mit 1:3 Sätzen, obwohl er starke 502 Holz erzielte, denn er musste gegen den besten Spieler des Gegners antreten. mit 1:3 Sätzen unterlag. Damit geht die „Gemischte“ mit einem guten fünften Tabellenplatz in die Winterpause.

Die "Dritte" des VfB Hallbergmoos trat als Tabellenweiter beim Tabellenführer der Kreisliga TSV Allershausen 1 an. In diesem Spitzenspiel der Liga konnte das Team jedoch nur mittelmässige Leistungen abrufen und so verlor man klar mit 1:5 Punkten. Obwohl Klaus Voß und Thomas Tetzlaff jeweils mit 2:2 Sätzen ihre Partien beendeten verloren sie aufgrund der geringeren Anzahl der erreichten Kegel ihre Partien. In der 2. Hälfte des Wettkampfes verlor Wolfgang Bleikert seine Partie klar (455:505), während Marcus Most mit 472 gegen 500 Kegel bei 3:1 Sätzen wenigstens den Ehrenpunkt holen konnte. Nach dieser Niederlage liegt man weiter auf Platz 2 der Kreisklasse West und hat nur 2 Punkte weniger als der Tabellenführer Allershausen 1.

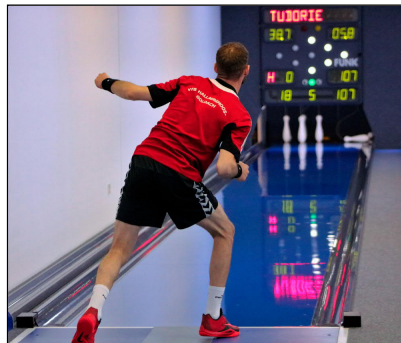
Nur die Herren III punkten

02.12.2017

Während die zweite Mannschaft am 2.12. spielfrei hatte, da ein Team aus dem Spielbetrieb abgemeldet wurde, mussten die 1. Herren des VfB gegen den Tabellenführer der Landesliga den SKC Töging-Erharting 1 antreten. Doch diese Partie zeigte den Aufsteigern aus Hallbergmoos ihre Grenzen auf.

Bei den ersten 3 Partien ging es noch äusserst knapp zu, alle 3 Hallberger zeigten durchweg gute Leistungen, aber verloren ihre Duelle mit jeweils ca. 20 Kegel Unterschied. Allen voran spielte Mario Cekovic famose 594 Holz und auch die starken 562 Holz von Alexander Robin konnten sich ebenso sehen lassen wie die 550 Holz von Bogdan Craciun. Bei den folgenden letzten 3 Paarungen ging es dann nicht mehr so eng zu. Dan Mihaila gewann seinen Durchgang souverän mit stolzen 591 Kegel klar und sorgte so für den Ehrenpunkt der Mannschaft. Denn seine Mitstreiter, Bogdan Tudorie (559) und Klaus Detzer (530) standen gegen ihre Kontrahenten auf verlorenem Posten.

Mit 1:7 MP gingen die Punkte an die Gäste, die mit 3569 Kegel einen neuen Auswärtsrekord für die Landesliga aufstellten.





Die Damen des VfB konnten bei ihrem Gastauftritt bei Frisch Auf Deggendorf 1 leider auch nicht punkten. Bereits nach dem Startdurchgang lag man 0:2 in Mannschaftspunkten zurück. Sigrun Gehder konnte ihre Paarung noch offen gestalten und verlor mit 403:435 (1:3 Sätze), während Elfriede Matschinsky (in ihrem 1. Spiel für unseren Verein) ihren Punkt klar abgeben musste. Auch im Mittelteil der Partie gab es keinen Mannschaftspunkt für unsere Mannschaft. Karin Greier erzielte dabei ansprechende 444 Kegel (und verlor 1:3). Keine Chance hatte Resi Westermeier gegen ihre Konkurrentin. Mit 0:4 MP und einem unaufholbaren Rückstand im Gesamtergebnis gingen dann die Schlusspielerinnen auf die Bahnen und machten ihre Sache (wie gewohnt) sehr ordentlich. Sowohl Gabriele Selmaier-Ritter (mit starken 521 Kegel - bei 2:2 Sätzen) als auch Danice Nießen (mit ebenso starken 527 und einem 3:1 in SP) gewannen ihre Duelle und somit 2 Mannschaftspunkte. 6:2 MP lautete das Endergebnis. Diese Niederlage ändert aber nichts daran, dass das Team eine sehr gute Vorrunde gespielt hat, und mit 10:8 Punkten auf dem 4. Platz der Bezirksoberliga rangiert.

Schon am Mittwoch empfing die Gemischte, die bisher noch ungeschlagene Mannschaft vom SKC Pfaffenberg. Das Startduett kam schwer ins Spiel und gab jeweils deutlich den 1. Satz ab. Doch dank großer Moral kämpften sie sich wieder heran und beide spielten 2:2 in ihren Duellen. Doch die Aufholjagd wurde nicht belohnt. Daniel von Freeden hatte sich am Ende schöne 467 Kegel erspielt und verlor um 6 Holz. Alexandra Wiesenberger reichten ihre sehr guten 495 Kegel leider auch nicht - sie verlor um 7 Holz. Mit dem knappen Rückstand im Gesamtergebnis und dem 0:2 in Mannschaftspunkten ging das finale Paar auf die Bahnen. Nach 3 Sätzen führten beide 2:1; doch im letzten Satz zogen die Gäste nochmals kräftig an, sodass die die zwischenzeitliche Führung (in MP und auch im Gesamtergebnis) wieder verloren ging. Während Gerd Matschinsky mit starken 532 Kegel wenigstens den Mannschaftspunkt sichern konnte, musste diesen Hermann Wiesenberger trotz stolzer 520 Kegel abgeben. Fast wäre es der Mannschaft gelungen die Tabellenführer zu "ärgern", aber am Ende verlor man unglücklich in einem wahnsinnig spannenden und bis zum Ende nervenaufreibenden Spiel mit 1:5 MP bei nur 22 Kegel im Gesamtergebnis weniger.



Einzig die 3. Herren konnte an diesem Spieltag punkten als sie in Oberlauterbach gegen die "Vierte" vom SKK Oberlauterbach antraten.

Die Taktik des Mannschaftsführers Marcus Most ging auf, denn er hatte sich selbst und Klaus Voß in die Startpaarung gestellt, um eine evtl. Führung im finalen Durchgang "ins Ziel" zu retten. Beide zeigten eine souveräne Vorstellung und holten die eingeplanten 2 MP. Marcus Most spielte starke 537 Kegel und gewann deutlich mit 3:1 Sätzen. 3:1 gewann auch Klaus Voß seine Paarung, und mit guten 502 Kegel legte er dabei ebenfalls etliche Holz zwischen sich und seinem Gegner. Mit der erhofften 2:0 Führung und einem Plus von 65 Kegel gingen danach die Schlusspieler auf die Bahnen um ihre Aufgabe (den Vorsprung halten) zu erfüllen.

Beide boten eine gute Leistung - erst im letzten Satz kamen die Gastgeber (Dank etlicher "9er" im Räumen) im Gesamtergebnis näher. Am Ende verloren zwar Wolfgang Bleikert mit schönen 498 Kegel (mit 1:3 Sätzen) und Thomas Tetzlaff mit guten 510 Kegel (bei 2:2 Sätzen) ihre Duelle - aber im Gesamtergebnis stand noch ein + von 13 Kegel für das VfBTeam auf der Anzeigetafel. Dank dieser 2 Mannschaftspunkte wurde das Spiel mit 4:2 gewonnen und nach diesem schwer erkämpften Sieg steht die "Herren 3" nun am Ende der Vorrunde weiterhin (mit 14:2 Punkten) auf Platz 2 in der Kreisliga. 05.12. 2017 Thomas Tetzlaff / Fotos Cob

Weißer Weste am 8. Spieltag

Erste Herren: Beim SKC Baar-Ebenhausen zeigte sich das Team von den letzten 3 Niederlagen in Serie gut erholt und bot eine sehr ansprechende Leistung auf der Anlage des Gastgebers, die keine "Geschenke" verteilt.

Zu Beginn zeigte Dan Mihaila wie gewohnt eine starke Partie und gewann mit stolzen 551 seinen Mannschaftspunkt, knapp (4. Satz 141:137) aber verdient, mit 2,5:1,5 Sätzen. Da jedoch Bogdan Cracuin (517) gegen seinen Kontrahenten das nachsehen hatte, stand es nach 2 Spielern 1:1. Das Mittelpaar konnte dann beide MP (Dank eines jeweils hervorragenden 4 Satzes) für sich verbuchen. Bogdan Tudorie kam am Ende auf sehr gute 545 Kegel und gewann mit 3:1 Sätzen. Mario Cekovic hatte es schwerer und obwohl er mit hervorragenden 562 Kegel den Mannschaftsbestwert unseres Teams erzielte, gewann er "nur" bei 2:2 Sätzen dank des besseren Endergebnisses. Als die letzten Paarungen auf die Bahnen gingen stand es somit 3:1 für unsere Herren. Hier war nochmals Spannung angesagt. Denn während Klaus Detzer mit 0:2 in Sätzen zur Hälfte zurücklag und sein Duell noch drehen und mit guten 533 Kegel den MP erringen konnte, musste Leo Danner auf den letzten Wurf um seinen MP, nach 2:0-Führung, ein wenig bangen. Doch mit guten 522 Kegel gewann er seine Partie am Ende um 9 "Holz".

Dieser 7:1 Sieg (3230:3167) war wichtig und auch bitter nötig. Denn in der Tabelle der Landesliga geht es äusserst eng zu. Mit nun 8:8 Punkten liegt man aktuell auf Platz 4 - aber das ist nur 1 Punkt Vorsprung auf den vorletzten - den 9. Platz ... aber es sind auch nur 2 Punkte Rückstand zum Tabellenführer.

Nachdem die Herren 1 und Gemischte ihre Spiele gewinnen konnten, zogen die anderen Mannschaften an diesem Wochenende nach.

2. Herren: Den Beginn machte dabei die 2. Herrenmannschaft (Bild), die am Freitag ihr Spiel bei Rot Weiß Moosburg 3, welches am Freitag zuvor wegen Bahndefekts abgebrochen werden musste, fortsetzte und die anbahnende Niederlage dabei abwenden konnte.

Die Lage war zum Zeitpunkt des Spielabbruchs fast aussichtslos, lag man doch nach 3 Spielern mit 2:1 Mannschaftspunkten zurück. Lediglich die Aushilfe Klaus Voß konnte mit guten 501 Kegel seine Paarung gewinnen. Gunter Matschinsky und Josef Niedermaier mussten diese trotz Ergebnissen von 505 bzw. 528 ihren Gegner überlassen.

Auch konnten noch die ersten 2 Sätze der folgenden 3 Spieler für alle beendet werden, und auch da lagen alle Spieler mit 0:2 bzw. 0:1 Sätzen im Rückstand. Doch bei der Wiederaufnahme des Spiels zeigten unsere Spieler eine tolle Moral und jeder gewann die an diesem Tag ausgespielten Sätze.

Bebe Tudorie ersetzte Georg Westermeier (der arbeitstechnisch verhindert war) und drehte den 0:2 Rückstand mit 274 Kegel in diesen Sätzen. Eduard Hutten gewann ebenfalls alle Sätze und gewann äusserst knapp seinen MP. Auch Klaus Detzer, der ebenfalls 0:2 im Rückstand lag, gewann die Sätze 3 und 4 und sicherte sich den MP mit einem stolzen Endergebnis von 531 Kegel.

Mit 6:2 Mannschaftspunkten (+40 im Gesamtergebnis) wurde das Spiel gewonnen und da die Verfolger patzten, steht das Team nun schon als Herbstmeister der Bezirksliga A fest.



Die "Dritte" empfing gestern als Tabellenzweiter den direkten Verfolger SKK Eichbaum Landshut 2.

Während Klaus Voß seinen Gegner bei 2:2 Sätzen mit einem Gesamtergebnis von sehr guten 519 Kegel schlagen konnte, hatte Wolfgang Bleikert, obwohl er mehr Kegel als sein Gegner erzielte (463:459), mit 1:3 Sätzen das nachsehen.

Mit 1:1 MP und ein paar "guten" ging das Schlußpaar auf die Bahnen. Marcus Most spielte zwar eine gute Partie hatte aber gegen seinen Gegner an diesem Tage keine Chance. Er musste den MP trotz starker 535 Kegel seinem Gegner (der famose 571 Kegel erzielte) überlassen. Doch Bodo Vogt spielte genauso stark wie sein Mannschaftskollege und seine 534 Kegel reichten zum MP-Gewinn. Da auch die Gesamtführung so gehalten werden konnte, wurde das Spiel mit 4:2 MP gewonnen.

Da der Tabellenführer sein Spiel verloren hat, steht das Team nun punktgleich mit 12:2 Punkten mit dem Spitzenreiter auf Platz 2 der Kreisliga.

Die **Damen** vollendeten im Anschluß den perfekten Spieltag für unseren Verein. Zu Gast war die Mannschaft vom SKC Eggenfelden.

Bereits im Startdurchgang legte Danica Niessen mit fantastischen 576 Kegel den Grundstein zum Erfolg. Sie gewann ihr Duell klar mit 4:0 und um genau 160 Kegel und so fiel es nicht ins Gewicht, dass Resi Westermeier ihrer Gegner klar unterlag. Karin Greier zeigte ebenfalls eine sehr gute Leistung - musste sich aber mit 498:526 geschlagen geben.

Im Schlußdurchgang war dann Spannung pur angesagt. Gabriele Selmaier-Ritter holte ihren (fest eingeplanten) Punkt mit guten 505 Kegel. Alexandra Wiesenberger zeigte ein ebenfalls ansprechende Spiel, unterlag aber trotz sehr guter 496 zu 530 Kegel. Doch Sigrun Gehder bezwang ihrer Gegnerin mit sehr schönen 473 Kegel klar mit 3:1 Sätzen und sorgte so für den 3 Mannschaftspunkt in den Einzelpaarungen.

Dank des besseren Gesamtergebnisses von 2957:2930 wurde das Spiel mit 5:3 gewonnen. Die Mannschaft belegt nun den 3. Platz in der Bezirksoberliga. 26.11.2017 Thomas Tetzlaff



Herren 2 setzt sich an die Spitze der Bezirksliga A Isar

28.10.2017

Herren 2

Am Samstag 28.10.2017 traf die Zweite Mannschaft der VfB Kegelabteilung auf den SKC Großköllnbach 1 und es wurde eine spannende Partie, die die anwesenden Fans und Spieler fesselte. Tudorie Bebe hatte mit 571 Holz seinen MP erspielt, während sich Sepp Niedermair um nur 7 Holz weniger als sein Gegner sich geschlagen geben musste. Auch Eduard Hutten konnte keinen Mannschaftspunkt erkämpfen, denn sein Gegner war mit 550 Holz genau um 52 Holz stärker als er (498). So stand es nach der ersten Hälfte 2:1 für den Gegner, der stark aufspielte. Also hieß für die 3 VfB Spieler im zweiten Durchgang alles zu geben. Und es gelang. Georg Westermeister holte nicht nur starke 571 Holz, sondern auch alle 4 Spielpunkte sowie einen MP. Gunter Matschinsky erzielte mit 524 Kegeln genau 40 Holz mehr als sein Gegner und konnte so einen weiteren MP zu steuern. Mannschaftsführer Klaus Detzer stand in seinem Match sehr unter Druck. Sein gener startete mit 154 Holz und machte direkt einen Spielpunkt da Detzer zunächst nur 142 Kegel erzielte. Wer den Mannschaftsführer der Zweiten kennt weiß dass Detzer so etwas nicht stehen lassen kann und so gab er Gas und glich zum 1.1 nach Spielpunkten aus weil sein Gegner nur 143 Holz traf. Die Partie schien spitz auf Knopf aus zu gehen, doch Detzer holte noch die beiden weiteren Spielpunkte und somit den MP. So hieß es dann am Ende 6:2 Punkte für den VfB bei 3240 Holz zu 3171 Holz. Damit setzte sich die Zweite Mannschaft an die Tabellenspitze der Bezirksliga A Isar und machte nach der unglücklichen Niederlage am Spieltag zuvor dort weiter, wo man aufgehört hatte: Siegen um hoffentlich ein wort mit zu reden, wenn es um den Aufstieg geht.





Gunter Matschinsky und Georg Westermeier hatten allen Grund gut gelaunt zu sein. Hatten sie doch wichtige Mannschaftspunkte erspielt.



Auch Klaus Detzer mit Bebe Tudorie im Hintergrund lieferten 2 MP zum Sieg

Herren 1

In der Landesliga Süd hatten Herren 1 den SKC Bavaria Pasing 1 zu Gast.



Die Gäste fanden sehr gut ins Spiel und alle 3 Gastkegler erzielten sehr gute Ergebnisse. Von den Hallbergmooser Startern konnte nur Mario Cekovic (Bild) Paroli bieten und seinen Gegner mit hervorragenden 594 mit 2,5 zu 1,5 Sätzen besiegen. Bogdan Craciun unterlag mit 549 Kegel (bei 1:3 Sätzen) und Alexander Robin hatte gegen den besten Gastkegler (der den Tagesbestwert von 606 Kegel erzielte) keine Chance.

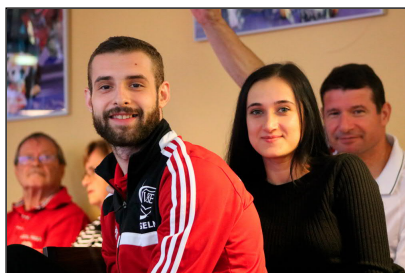


Mairo Cekovic präsentierte sich in guter Form mit 594 Holz

Mit mehr als 100 Kegel Rückstand im Gesamtergebnis versuchten die 3 Schlußspieler das Spiel noch zu drehen. Dabei erzielten Bogdan Tudorie und Dan Mihaila jeweils ganz starke 585 bzw. 583 Kegel und gewannen mit 3:1 auch die Mannschaftspunkte. Roland Buchhauser hingegen unterlag denkbar knapp mit 2:2 Sätzen (bei 535 Kegel) um nur 7 Holz.



Macht auch beim Laufen eine gute Figur. Dan Ioan Mihaila



Wie auch sein Vater Bebe Tudorie lieferte Bogdan Tudorie ein sehr gutes Ergebnis

Mit ein wenig Glück wäre ein Unentschieden möglich gewesen, so ging das Spiel mit 3:5 MP (3365:3403) an die Gäste. Durch diese Niederlage wurde die Mannschaft von Tabellenplatz 2 auf den 5. Platz durchgereicht.

Damen



Das Damenteam spielte ebenfalls am Samstag und kämpfte beim Tabellenschlußlicht der Bezirksoberliga, TSV Altfraunhofen, um die Punkte. Nach den ersten 2 Paarungen war das Spiel ausgeglichen. Resi Westermeier musste sich klar geschlagen geben, während Petra Kaschmirek mit sehr guten 487 Kegel ebenso klar mit 4:0 Sätzen gewann. Das Mittelduo stellte dann die Weichen auf Sieg. Danica Nießen mit starken 501 gewann sicher mit 3:1. Auch Sigrun Gehder konnte mit einem starken letzten Satz ihre Gegnerin nach 1:2 Satzrückstand - mit insgesamt 434 Kegel - um 2 Holz schlagen. Karin Greier holte im Schlußpaar mit sehr guten 476 Kegel (bei 3:1 Sätzen) den nächsten Mannschaftspunkt. Gabriele Selmaier-Ritter machte parallel dazu mit stolzen 518 Kegel (bei ebenfalls mit 3:1 Sätzen) den Deckel drauf.

Durch diesen 7:1 Auswärtserfolg setzt sich Damen im oberen Tabellendrittel fest und könnte nach Spieltagsende auf Platz 2 rutschen.

Mittwochspiele bringen Sieg und Niederlage

25.10.2017

Die **3. Herrenmannschaft** trat am Mittwoch 25.10.2017 beim TSV Altfraunhofen 3 an. Nach spannendem Spielverlauf wurde die Partie am Ende deutlich gewonnen.

Den Grundstein zum Erfolg legte Wolfgang Bleikert als Startspieler. Mit hervorragenden 525 Kegel besiegte er seinen Gegner klar mit 3:1 Sätzen. Klaus Voß ging als Zweiter auf die Bahnen und kam schwer ins Spiel und kämpfte sich dann doch noch auf 2:2 Sätze und verlor mit 473 Kegel knapp um 15 Holz.

Beim Stand von 1:1 zur Halbzeit und einem Plus von 17 Kegel ging dann Marcus Most ins Rennen. Auch er tat sich schwer und verlor am Ende unglücklich bei ebenfalls 2:2 Sätzen mit 477 um mickrige 4 Holz seine Paarung. So musste Bodo Vogt als Schlußspieler die Kohlen aus dem Feuer holen. Das tat er mit Bravour - In den ersten 3 Sätzen ließ er seinem Gegner keine Chance. Den letzten Satz überlies er dem Gastgeber und gewann seinen MP dennoch deutlich mit 3:1 Sätzen und starken 520 erzielten Holz.

Durch das 1995:1923 im Gesamtergebnis wurde das Spiel mit 4:2 Mannschaftspunkten gewonnen. Somit sind die Herren 3 weiterhin Zweiter in der Kreisklasse. 29.10.2017 Tetzlaff/cob Fotos cob



Die **Gemischte** empfing zu ihrem ersten Heimspiel die gemischte Mannschaft von Rot-Weiß Ergolding. Leider konnte man dem Tabellenführer trotz guter Ergebnisse kein Bein stellen.



Im Startpaar spielte Jens Gehder großartig auf und erzielte fantastische 537 Kegel und gewann sicher mit 3:1 Sätzen. Sein Partner, Daniel von Freeden, zeigte ebenfalls eine vorzeigbare Leistung. Mit guten 471 Holz konnte auch er seinen Gegner 3:1 besiegen.



Mit einer 2:0 Führung gingen somit die Hallberger Spieler Nr. 3 und 4 auf die Bahnen. Und hier zeigte sich, warum die Gastmannschaft an der Tabellenspitze steht. Hermann Wiesenberger spielte gute 472 Holz, konnte aber gegen seine Gegnerin (die mit 541 das Tagesbestergebnis erzielte) keinen Satz gewinnen. Und auch Barbara Walther konnte ihrem Gegner nichts entgegensetzen und verlor ebenfalls ihr Duell.

Da der Vorsprung aus den ersten 2 Paarungen nicht ausreichte verlor man im Gesamtergebnis um 51 Holz und somit auch das Spiel mit 2:4 MP. Und muss nun, bei 2:6 Punkten, aufpassen den Anschluss ans Mittelfeld der Liga nicht zu verlieren. Thomas Tetzlaff/ Fotos cob

1+2 und Gemischte verlieren, Damen und Dritte siegen

Mit dem Spiel der zweiten Mannschaft startete der fünfte Spieltag für die VfB Kegler. Die Herren 2 waren zu Gast bei Post SV Landshut 1 und wollte dort die Siegesserie fortsetzen. Aber es kam anders. Mit 6:2 und im Gesamtergebnis nur um 42 Kegel ging das Spiel an die Hausherren. Das trotz guter Ergebnisse wie von Josef Niedermair, der mit 492 LP seinen Gegner mit 3:1 Sätzen besiegen konnte oder den gewonnenen Mannschaftspunkt von Klaus Detzer (493:470). Denn Kegeln kann manchmal verdammt hart sein, denn hauchdünn verloren Eduard Hutten mit 492 zu 496 und Georg Westermeier mit 495:499 Holz ihre Spiele und auch Gunter Matschinsky, der mit 515 ein tolles Ergebnis abliefern konnte wurde dafür nicht belohnt, wie auch Bebe Tudorie verlor er seine Partie. Da dies die erste Niederlage des Teams war, bleibt man weiterhin an der Tabellenspitze der Bezirksliga A.

Die Herren 1 mussten beim Tabellenführer Blau Weiß Hofdorf 1 antreten. Dieses Spiel war das Spitzenspiel der Liga und es musste sich zeigen, wie stark das Hallbergmooser Team als Tabellenzweiter tatsächlich ist. Am Ende waren es 38 Holz, die über Sieg und Niederlage entschieden. Mario Cekovic holte mit 542 Holz zunächst zwei Spielpunkte und den Mannschaftspunkt gegen seinen Gegner der sich 530 Holz erspielte. Roland Buchhauser musste gegen den starken Christian Fürst jun. antreten und hatte hier keine Chance, denn dieser erzielte wie sein Mannschaftskollege Reinhard Flamminger das Tagesbestergebnis mit 578 Holz. Aber zumindest einen Spielpunkt konnte Buchhauser mit seinen 520 Holz erzielen. Auch die nächsten beiden Starter für den VfB taten sich schwer. Leo Danner fand schwer ins Spiel und seine Aufholjagd wurde nicht belohnt. Er unterlag mit 520 Kegel bei 2:2 Sätzen. Dan Mihaila musste sich trotz sehr guter 559 Kegel seinem Kontrahenten mit 1:3 Sätzen beugen. Für die Schlußspieler galt es dann den Rückstand von 1:3 SP (und ca. 80 Kegel) aufzuholen. Zwar gewannen Bogdan Craciun (537) als auch Bogdan Tudorie (mit starken 572 Kegel) ihre MP mit jeweils mit 3:1 Sätzen, doch der Gesamtückstand erwies sich als zu groß. Mit 3:3 MP in den direkten Duellen, musste man die 2 MP für das Gesamtergebnis (3282:3244) dem Gastgeber überlassen, und somit verlor die Herren 1 mit 3:5 MP. Nach dieser Niederlage befindet man sich weiterhin auf Platz 2 der Tabelle der Landesliga Süd, da auch der direkte Verfolger sein Auswärtsspiel nicht gewinnen konnte.

Die Damenmannschaft empfing in der Bezirksoberliga das bisher ungeschlagene Team von ETSV 09 Landshut 1.

Die VfB Damen kamen, im Gegensatz zu den Gastspielerinnen, sehr gut in die Partie und so konnte bereits in den ersten 2 Sätzen der Grundstein für 2 MP gelegt werden. Diese erzielten Danica Niessen mit starken 528 Kegel und Theresa Westermeier mit 445 Kegel jeweils mit 3:1 Sätzen. Ein sehr gutes Ergebnis erzielt auch die Dritte im Bunde des Starttrios - Karin Greier musste zwar den MP mit 1:3 SP abgeben, sorgte aber mit ihren sehr guten 488 Kegel dafür, dass das Kegelplus im Gesamtergebnis nicht zu sehr schrumpfte.

In den finalen Paarungen spielte Gabriele Selmaier-Ritter großartig auf und liess ihrer Gegnerin mit brillanten 571 Kegeln nicht den Hauch einer Chance. Ein sehr gutes Ergebnis erzielte ebenfalls Petra Kaschmirek, die das erstmal in dieser Saison mit ihren 505 Kegel die "500er-Schallmeier" durchbrechen konnte. Schade war nur, dass dies bei 2:2 Sätzen, nicht zum Gewinn des MP ausreichte. Und auch Sigrun Gehder musste mit ihren 434 Kegel den MP ihrer Gegenspielerin überlassen.

Mit 5:3 MP wurde das Spiel verdient, durch das doch recht deutlich bessere Gesamtergebnis von 2971 zu 2884, gewonnen und dabei abermals an der 3000-Marke "gekratzt". Mit 6:4 Punkten befindet man sich nun auf dem sehr guten 4. Tabellenplatz.

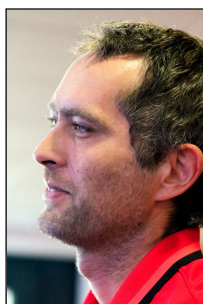
Ebenso erfolgreich konnte die Herren 3 ihr Heimspiel gegen die Männer von Post SV Landshut 2 gestalten.



Zum Start legte Wolfgang Bleikert sehr gut los und bezwang am Ende seinen Geger glatt mit 4:0 SP (mit 499 Kegel). Auch Klaus Voss, der schwer ins Spiel fand, errang seinen MP dann doch sehr deutlich durch 3 gewonnenen Sätze (mit 498 Kegel). So stand es zur Halbzeit 2:0 in MP bei einem plus von genau 100 "Holz".



Durch diesen großen Vorsprung konnten unsere Schlußspieler locker auf die Bahnen gehen. Während Bodo Vogt erneut zeigte was er kann und mit famosen 575 Kegel seinen Gegner stehen lies, musste Marcus Most ein wenig mehr mit seinem Gegner kämpfen, gewann am Ende dann doch souverän mit starken 539 Kegel seine Partie.



6:0 lautet dann auch das Endergebnis. Und mit dem Gesamtergebnis von 2111 Kegel deklassiert man nicht nur den Gegner um 202 Kegel, sondern verbesserte den Heimrekord der Kreisklasse, den man im letzten Heimspiel selbst erzielte, nochmals ein wenig. In der Tabelle steht das Team weiterhin auf dem 2. Platz.

Das gemischte Team der Abteilung musste zur "Frühschoppenzeit" bei BMW SKK Landhsut gem. antreten.

Im Start begann Jens Gehder gut und führte mit 2:0 in Sätzen, konnte dann jedoch den Vorsprung nicht halten und verlor seine Paarung. Sein Partner, Daniel von Freeden, erzielte mit 486 Kegel ein starkes Ergebnis, doch auch er musste bei 2:2 Sätzen, knapp um 2 "Holz", den Mannschaftspunkt abgeben.

Im finalen Durchgang kam Tilo Kutsche schwer ins Spiel und so reichten seine sehr guten Sätze 3 und 4, die zu 2:2 Sätzpunkten führten, nicht zum Gewinn des MP. Besser machte es Hermann Wiesenberger, der mit sehr guten 467 Kegel alle 4 Sätze gewann und somit auch den MP einfuhr.



Am Ende unterlag man mit 1:5 MP um knappe 32 Kegel sehr unglücklich, da man von den 16 ausgespielten Sätzen 10 gewann. Mit 2:4 Punkten befindet sich das Team nun im unteren Drittel der Tabelle der Kreisklasse B. 23.10.2017 Thomas Tetzlaff/ Fotos cob

Gemeinde ehrt erfolgreiche Sportler

17.10.2017



Im Gegensatz zu den letzten Jahren waren heuer die Sportlerehrungen der Gemeinde ein überschaubares Ereignis. Im Bereich der Kinder- und Jugendsportler wurden nur 9 Kinder geehrt, bei den Erwachsenen waren es 20 Sportler. Bürgermeister Harald Reents unterstrich in seiner Begrüßung, dass Sport in Hallbergmoos einen hohen Stellenwert habe und dass Sportler auch als Aushängeschilder der Gemeinde zu sehen sind. Deshalb lasse die Gemeinde sich den Sport auch etwas kosten, denn neben guten Sportanlagen unterstütze man, so lange es der Gemeinde finanziell gut gehe, auch gerne die Vereine großzügig. Deren anwesende Vertreter wie Michael Prill, SV Siegfried und die VfB Abteilungsleiter Sepp Niedermaier und Christian Dücker begrüßte er besonders, denn ihre Arbeit sei enorm wichtig, bieten sie doch den Rahmen, in dem Sportler ihre Leistungen trainieren können. Das unterstrich auch Sportreferent Heinrich Lemer in seiner Rede. Wichtig für ihn auch, dass die Vereine auch schwierige Situationen meistern wie die Ringer, die sich nach ihrem Abstieg nun als wieder Bundesligatauglich beweisen oder die SG Edelweiß, die tolle Deutsche Meisterschaften im Bogensport ausgerichtet hat.

Neben den Ringern und der Duathletin Sandra Morawitz waren es Sportler aus den VfB Abteilungen Stockschiessen und Kegeln, die geehrt wurden. Kegler und Stockschiützen so Sportreferent Lemer hätten auch in diesem Jahr sich als gute Gastgeber bewiesen, gab es in ihren Räumlichkeiten auch hochklassige Events.



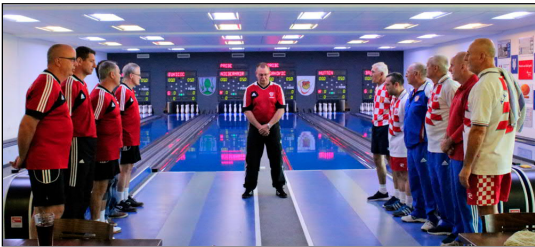
Auch für die Herren 1 der VfB-Kegler gab es diese Präsente. Roland Buchhauser, Bogdan Craicun, Leo Danner, Klaus Detzer, Joan Dan Miaila, Abteilungsleiter und Kegler Sepp Niedermair, Alexander Robin, Bogdan Tudorie und Georg Westermeier hatten die Meisterschaft in der Regionalliga München/Niederbayern gewonnen und damit den Aufstieg in die Landesliga Süd ermöglicht. Aber auch Gabriele Selmaier-Ritter hatte sich mit ihrem ersten Platz bei den Bezirksmeisterschaften und dem 8. Platz bei den bayerischen Meisterschaften die Ehrung verdient. Seit der Inbetriebnahme der Kegelanlage beweisen die Kegler durch tolle Ergebnisse wie sehr sie von den moderne Anlage profitieren. Ob als Einzelsportler oder auch als Mannschaftssportler in den letzten Jahren ging es immer bergauf. 18.10.2017 cob

Kegeln: Herren 1 und 2, sowie Damen siegen

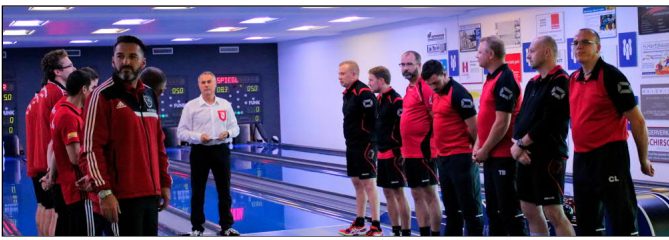
14.10.2017



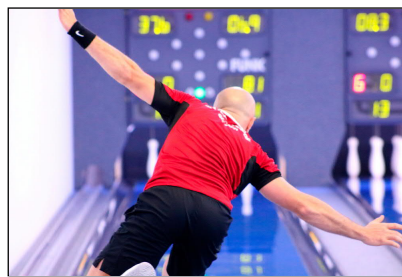
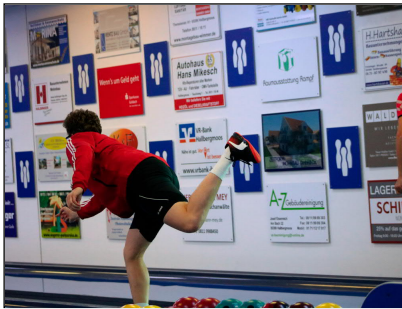
Es läuft derzeit gut in der Kegelabteilung und neben dem guten Klima in der gesamten Abteilung sind dafür die Erfolge der 1 und 2. Herren mit verantwortlich. Aber auch die Damen schlagen sich derzeit gut und konnten bei ihrer ersten Begegnung bei Rot Weiß Lappersdorf den zweiten Sieg einfahren. Knapp mit 2856 Holz zu 2820 entschieden sie die Partie für sich wobei Kerstin Vogt (453 Holz), Petra Kaschmirek (478 Holz) und Gabriele Selmaier-Ritter mit der Tagesbestleistung von 512 Holz drei Mannschaftspunkte holten. Aber auch die anderen drei Keglerinnen trugen wesentlich zum Sieg bei, verloren sie ihre Spiel doch nur knapp, lieferten aber gute Holzzahlen wie Danica Niessen (484 Holz), Garin Greier (485 Holz) und Sigrun Gehder (444 Holz).



Ungeschlagener Tabellenführer der Bezirksliga A Isar sind derzeit die Herren 2 des VfB. Sie empfangen mit Cratia Landshut „alte Bekannte“, die unbedingt den Lauf der Herren 2 mit einem Sieg unterbrechen wollten. Aber daraus wurde nichts. Mit 6:2 Punkten und 3267 zu 3159 Holz siegte das Team von Mannschaftsführer Klaus Detzer souverän mit 108 Holz Vorsprung. Mit 582 Holz holte Bebe Tudorie das beste Ergebnis für das Team, aber auch die Leistungen von Klaus Detzer mit 573 Holz und Georg Westermeier mit 550 Holz konnten sich sehen lassen. Sie holten damit 3 Mannschaftspunkte, den vierten Mannschaftspunkt steuerte Bodo Vogt bei. Trotz guter Kegelresultate mit 537 Holz bei Sepp Niedermaier und 515 Holz bei Eduard Hutten konnten sie keinen Mannschaftspunkte beisteuern, aber da jedes Holz zählt waren ihre guten Würfe sehr wichtig.



Einen weiteren Sieg konnte die 1. Herren in der Landesliga Süd einfahren. Vor einer schönen Kulisse von treuen Fans und Familienangehörigen trat der Landesliganeuling gegen die Herren 1 vom SV Zuchering an. Der Gegner gehört zu den Urgesteinen der Landesliga und bis auf eine Saison in der Bayernliga ist man seit mehr als 20 Jahren dort vertreten. Schon von Anfang an gingen die VfB'ler in Führung weil das Starttrio mit Craicun Bogdan (569 Holz), Roland Buchhauser (560 Holz) und Robin Alexander (549 Holz) gleich 3 Mannschaftspunkte holten. Den vierten Mannschaftspunkt steuerte Bogdan Tudorie mit 560 Holz bei. Dagegen gab es keine Mannschaftspunkte bei Mario Cekovic und bei Dan Ioan Mihaila, wobei letzterer mit 616 Holz das beste Ergebnis für Hallbergmoos erreichte. Am Ende siegte man mit 3397 zu 3348 Holz, also mit 49 Kegel mehr und 6:2 Punkten und kletterte damit auf Platz 2 in der Landesliga Süd. Mit einem gemeinsamen Essen im Anschluss an den Wettkampf feierte man diesen Erfolg. Am nächsten Wochenende geht es dann zum Tabellenführer Blau Weiß Hofdorf 1, dort wird sich dann zeigen wie stark man wirklich ist. cob 15.10.2017



Erste Herren siegt mit 6:2 in Landshut

08.10.2017

Am Sonntag 8.10 reiste die 1. Herren Kegler des VfB Hallbergmoos nach Landshut um dort im Nachholspiel gegen das Team des EV Landshut 1 an zu treten. Mit dabei an die 15 Vereinsmitglieder, sowie Spielerfrauen, die den Neu-Landesligisten anfeuern und unterstützen wollten. Für die Hallbergmooser war dieses Aufeinandertreffen auch eine Standortbestimmung. Nach der Niederlage gegen den Ab-

steiger aus der Bayernliga SKK Mörslingen und dem Sieg gegen TSV Ingolstadt-Nord 1 sollte diese Partie dazu dienen beurteilen zu können, ob man sich in der Landesliga bewähren könne. Anfangs sah es nicht sehr gut für die Hallbergmooser aus, denn der Gastgeber spielte stark auf und die beiden ersten Starter des VfB Bogdan Craicun und Mario Cekovic verloren jeweils ihren ersten Satz. Doch das Team ist zu einer Einheit zusammengewachsen, die auch nach Rückschlägen nicht aufgibt und weiterkämpft. So holte Bogdan Craicun sich die folgenden 3 Sätze und gewann mit 3:1 gewann er seinen Mannschaftspunkt und durch seine starken 564 Kegel nahm er seinem Gegner auch noch 23 Holz ab. Nicht ganz so gut lief es bei Mario Cekovic, obwohl er mit 571 Holz (Tagesbester) und 16 Kegel mehr als sein Gegner erzielen konnte, gewann er nur einen Satz und gab seinen Mannschaftspunkt (MP) ab.

Das Mittelduo ging somit beim Stand von 1:1 und einem Plus von fast 40 Holz auf die Bahnen. Alexander Robin lag bei seinem Duell von Beginn an in Front und gewann am Ende mit 532 Kegel seinen MP mit 3:1 Sätzen. Nachdem Bogdan Tudorie nach 2 Sätzen mit 0:2 in Sätzen zurücklag konnte er das Ruder noch mal umreißen und erzielte in der 2. Hälfte beide Satzpunkte und konnte dank 547 Holz den Mannschaftspunkt bei 2:2 Sätzen gewinnen.

Die beiden letzten Partien wurden bei 3:1 in MP und 60 Holz Vorsprung gestartet. Während Leo Danner auf der letzten Bahn seinen 2:1 Satzvorsprung nicht halten konnte und mit 539 Holz den MP verlor konnte Dan Mihaila den Spiess noch umdrehen. Er lag nach 3 Sätzen 1:2 und etliche Holz hinten. Doch im letzten Durchgang zeigte er sein Können und Siegeswillen und gewann diesen mit den notwendigen Holz um den Mannschaftspunkt mit sehr starken 569 Holz (bei 2:2 Sätzen) zu gewinnen. Mit einem Endstand 3318:3258 Holz und 6:2 Punkten konnten damit die Hallbergmooser Kegler ihren zweiten Sieg einfahren und auf Platz 4 in der Landesliga Süd klettern. Für die nächste Heimpartie gegen Tabellennachbarn Zuchering 1 am Samstag den 14.10 um 17.00 Uhr hoffen die Kegler auf reichlich Unterstützung von Zuschauern und Fans im Sportforum. Text Tetzlaff/cob Fotos Robin



Die Samstagsspiele des 3. Spieltags brachten 2 Siege und 1 Niederlage

30.09.2017



Die **3. Herrenmannschaft** begrüßte zu ihrem Heimspiel die Mannschaft von Blau Weiss Landshut 2.

Von Beginn an zeigten die Hausherren wer hier Zuhause ist. Insbesondere Klaus Voß spielte trotz (oder wegen) einer Erkältung, groß auf und erzielte herausragende 557 Holz. Er errang damit nicht nur den Mannschaftspunkt (3:1 Sätze), sondern erzielte auch das beste Ergebnis an diesem Tag. Auch Thomas Tetzlaff lag von Beginn an in Front und konnte seinen Mannschaftspunkt klar mit 4:0 Satzpunkten (510) gewinnen. So ging das Schlußduo mit einer 2:0-Führung (mit ca. 100 Kegel) auf die Bahnen. Souverän spielten die 2 das Spiel nach Hause. Marcus Most gewann den 3. Mannschaftspunkt mit starken 540 Kegel (bei 2:2 Sätzen). Wolfgang Bleikert hingegen musste mit seinen 485 Kegel den MP mit 1,5:3,5 Sätzen seinem Gegner überlassen. Das Spiel endete 5:1 (2092:1997). Somit kann die Herren 3 mit dem Saisonstart von 4:2 Punkten (Platz 3 in der Tabelle der Kreisliga) sehr zufrieden sein.

Kurz danach empfing das VfB **Damenteam** die Mannschaft von SKC Freising-Attaching 2 zum Lokalderby in der Bezirksoberliga. Das Team hatte sich Chancen auf einen Punktgewinn ausgerechnet. Und so ging das Starttrio motiviert auf die Bahnen. Doch Hilde Brand von den Gästen schockte im 1. Durchgang das VfB- Team. Sie spielte famose 177 Kegel, welches Bahnrekord bedeutete und ein gutes

Polster zum Gewinn des Mannschaftspunktes darstellte. Auch Karin Greier war ihrer Gegnerin trotz guter 467 Kegel unterlegen. Nur Dama Nießen konnte ihre Gegnerin in Schach halten und gewann ihr Duell klar mit starken 540 Kegel (3:1 Sätze). Mit 1:2 Punkten und ca. 100 Kegel Rückstand versuchten die 3 Schlußspielerinnen alles - doch der Holzrückstand konnte nicht verringert werden. Petra Kaschmirek musste ihren MP mit 454 abgeben. Und so blieben die gewonnenen Mannschaftspunkte von Sigrun Gehder, mit guten 472 Holz, und Gabriele Selmaier-Ritter, mit großartigen 557 Kegel (Tagesbestwert) nur Kosmetik. 3:5 (2933:3017) lautete das amtliche Endergebnis, welches die Schiedsrichter Alexander Robin und Roland Niessen am späten Abend verkündeten. "Kopf Hoch" heißt es nun für die Damen, denn diese an sich sehr guten Leistungen hätten in so manch anderer Partie zum Sieg gereicht.

Besser machte es zeitgleich die "Gemischte" bei ihrem Gastauftritt bei TSV Altfraunhofen gemischt.

Auf der 2-Bahnen-Anlage konnte Startspieler Daniel von Freeden mit 437 Holz seine Partie mit 3:1 Sätzen gewinnen. Tilo Kutsche musste hingegen seinen Punkt abgeben und so stand es zur Halbzeit 1:1 (mit ca. 30 Holz Vorsprung für unser Team). Je ns Gehder ging als nächstes auf die Bahnen und spielte schöne 452 Kegel - musste aber den MP bei 2:2 Sätzen auch seinem Gegner überlassen. Und auch der Gesamtholz-vorsprung war nun leider dahin. Doch Schlußspieler Gerd Matschinsky zeigte keine Nerven. Von Beginn an spielte er konzentriert und erfolgreich. Er gewann seine Paarung klar mit 4:0 Sätzen und starken 498 Kegel.

Nach 3 Spieltagen an denen man 2 Mal Auswärts ran musste (und ein Mal "spielfrei" war), hat die Mannschaft nun 2:2 Punkte in der Tabelle und freut sich auf das erste Heimspiel am kommenden Spieltag.

Dritter Sieg in Folge für Herren 2

28.09.2017

Am heutigen Abend konnte die 2. Herrenmannschaft ihren 3. Sieg in Serie verbuchen.

Zum Auftakt, beim Spiel in Landshut gegen das Team vom EVL 3, konnte Josef Niedermair glatt mit 3:1 Sätzen und einem Ergebnis von 529 Kegel den Mannschaftspunkt einfahren und auch Eduard Hutten holte (nach 0:2 Satzrückstand) mit 514 Holz den MP. Die Mittelachse holte ebenfalls souverän ihre Mannschaftspunkte mit jeweils 3:1 Satzpunkten. Gunter Matschinsky erzielte dabei 505 Holz und Bebe Tudorie 512 Holz. Beide hatten ihre Gegner dabei immer unter Kontrolle. Das Schlußduo wollte den Kollegen da nicht nachstehen und machte den Deckel mit 2 weiteren direkt gewonnenen Duellen drauf. Georg Westermeier gewann mit 3:1 (484 Holz) und Klaus Detzer machte es bis zum Schluss spannend und gewann mit 2,5 zu 1,5 Satzpunkten (495 LP).

Nach dem 7:1 im ersten Auswärtsspiel und dem 8:0 im Heimspiel danach, legten die Herren 2 somit erneut Auswärts ein glattes 8:0 (3039:2887) nach und sind damit Tabellenführer der Bezirksliga A Ndby. 28.09.2017 Thomas Tetzlaff



Toller zweiter Spieltag für die Kegler

23.09.2017

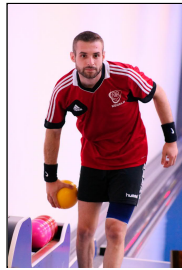
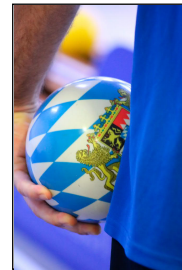
Die 1. Herren empfing in ihrem Landesliga-Heimspiel-Debüt die Gäste vom TSV Ingolstadt-Nord 1.

Nach der Auftakt-Niederlage am 1. Spieltag beim Bayernliga-Absteiger stellte dieses Spiel den Gradmesser der Liga dar. Dies wußten auch die Spieler und sie wollten zeigen, dass die Mannschaft in dieser Liga mitspielen kann.

Besonders das Starttrio zeigte Kegeln vom Feinsten. Dort erzielte Mario Cekovic mit fantastischen 603 Kegel nicht nur mit 4:0 Satzpunkten den Mannschaftspunkt, sondern (wie sich am Ende herausstellte) auch das Tagesbestergebnis. Auch Alexander Robin holte seinen MP mit hervorragenden 580 Kegel (mit 3:1 SP) souverän. Nur Bogdan Tudorie musste um seinen Mannschaftspunkt, trotz äußerst starker 587 Kegel (bei 2:2 - und nur einem plus von 7 Holz) ein wenig bangen.

So gingen die drei Schlußspieler mit einem komfortablen Vorsprung von 3:0 MP (und fast 100 Kegel) auf die Bahnen. Auch hier konnten alle 3 jeweils ihren Mannschaftspunkt einfahren, wenn auch knapper als die vorigen Starter, denn bei jedem Stand es nach 3 Durchgängen "nur" 2:1 nach Satzpunkten. Doch alle Drei konnten den letzten Satz für sich entscheiden. Im Einzelnen erzielten sie folgende Ergebnisse: Bogdan Craciun stolze 581 Holz, Leo Danner starke 571 Holz und der Mannschaftsführer Roland Buchhauser erreichte am Ende gute 558 Holz.

8:0 (3480:3335) hies es am Ende des Spiels und die 1. Herren rehabilitierte sich damit für die Auftaktschlappe am 1. Spieltag. Am Ende herrschte nicht nur große Freude sondern auch große Erleichterung, denn nun weiß man, dass das Team in dieser Liga durchaus mithalten kann - sofern man weiterhin so konzentriert und zielgerichtet die weiteren Spiele angeht. Zitat von Spieler Alexander Robin: "" Das war die richtige Antwort nach unserem letztwöchigem Start. Jetzt gilt es weiter hochkonzentriert und voll fokussiert in die kommenden Trainingseinheiten zu gehen um das in 14 Tagen stattfindende, richtungweisende schwere Spiel beim EV Landshut gut zu überstehen."



Zweite gewinnt auch ihr zweites Spiel

Zum "Vorspiel" zum Landesliga-Spiel empfing die 2. Herrenmannschaft in der Bezirksliga A die Männer vom SKK Buch 2. Und sie wollten dem Auftaktsieg einen weiteren folgen lassen.

Dieses Spiel war im Startdurchgang an Spannung nicht zu überbieten. Doch die Spieler der Zweiten waren an diesem Tag die glücklicheren und jeder konnte seinen MP gewinnen. Bebe Tudorie mit guten 532:518 (3:1), Josef Niedermair mit starken 546:564 (3:1) und Eduard Hutten mit 526:520 (2:2). So führte man zur Halbzeit zwar mit 3:0 Mannschaftspunkten aber nur mit 2 Kegel in der Gesamtwertung (welche am Ende ja nochmals 2 MP bringt)!

Doch die 3 Hallbergmooser ließen von Beginn an keinen Zweifel aufkommen, wer dieses Spiel gewinnen wird - und so gingen auch die 3 MP der direkten Duelle an die Heimmannschaft. Georg Westermeier erzielte dabei das Tagesbestergebnis mit famosen 571 Kegel. Auch Gunter Matschinsky, und der Kapitän der Mannschaft Klaus Detzer, erzielten mit 548 bzw. 550 Kegel starke Ergebnisse.

Durch diesen 8:0-Erfolg (3273:3125) steht man nach 2 Spieltagen an der Tabellenspitze der Liga und man kann davon ausgehen, dass es diese Saison nicht gegen den Abstieg (wie in der Vorsaison) gehen wird, sofern das Team das hohe Niveau halten kann.



Die **Damen** mussten bei ihrem Spiel in der Bezirksoberliga bei SKK Buch 1 geschwächt antreten, da mit Danica Nießen eine Stütze der Mannschaft leider verhindert war.

Letztenendes ging das Spiel dann auch mit 6:2 an die Gastgeberinnen. Hervorzuheben sind die Ergebnisse von Gabriele Selmaier-Ritter die mit dem Superergebnis von 556 Kegel nicht nur einen MP errang, sondern auch Tagesbeste wurde. Den 2. MP erspielte sich Sigrun Gehder mit sehr schönen 460 Holz. Auch Petra Kaschmirek konnte mit ihren 461 Holz zufrieden sein, auch wenn sie, wie die anderen Hallbergmooser Spielerinnen, ihren MP den Gegnerinnen überlassen musste.

Am kommenden Wochenende kann das Team zum Heimspiel wieder mit der normalen Besetzung antreten und somit stehen die Chancen auf Sieg nicht schlecht. Text Thomas Tetzlaff Fotos cob 24.9.2017

Auftakt Woche für die neue Saison

16.09.2017

Durchwachsene Ergebnisse bei den Auftaktspielen der Kegler

Die **Damenmannschaft** startet in der Bezirksoberliga und begann die Saison mit einem Heimspiel gegen das Team von Blaue Kugel Moosburg 1. Partie gewannen die Damen mit 6:2 und mit mehr als 170 Holz Vorsprung. Alle Damen lieferten sehr gute Ergebnisse, wobei Mannschaftsführerin Gabriele Selmaier-Ritter mit von 556 Kegel das beste Ergebnis erzielte, gefolgt von Danica Nießen mit 551 Holz. Weitere Punkte zum Sieg holten Petra Kaschmirek mit guten Holz und Resi Westermeier mit 462 Holz. Nicht belohnt für ihre starken Ergebnisse wurde Karin Greier. Sie erzielte gute 466 Holz trat aber gegen die stärkste Gastkegelerin an und auch Sigrun Gehder, die zum Damenteam in dieser Saison von der gemischten Mannschaft gewechselt ist konnte trotz eines guten Ergebnisses mit 446 Holz nicht punkten.

Ebenfalls ein Heimspiel hatten die **Herren 3**, die vor der Partie der Damen gegen den TSV Allershausen 1 ihr erstes Saisonspiel absolvierten. Trotz guter Ergebnisse verlor man mit 2:4 und 2039 zu 2102 Holz die Partie. Diese fing zunächst gut an, denn Klaus Voß (503) und Wolfgang Bleikert (512) erspielten zwei Mannschaftspunkte, wobei sie dabei aber nur einen Vorsprung von 19 Holz holten. In der zweiten Hälfte der Partie mussten Bodo Vogt (499) und Marcus Most (525 Holz, bestes Ergebnis der Dritten) gegen die stärksten Allershausener antreten, die 550 bzw. 556 Holz holten. Somit war die Niederlage besiegelt.

Die **gemischte Mannschaft** musste beim SKK Oberlauterbach gem. antreten. Dabei legten Gerd Matschinsky mit 503 Holz und auch Hermann Wiesenberger mit 502 Holz in seinem ersten Wettkampf für den VfB gut vor und gewannen 2 Mannschaftspunkte. Doch leider konnte das Team diesen Vorsprung nicht halten. Tilo Kutsche (492) und Jens Gehder mussten ihre Gegner ziehen lassen und gaben ihre Mannschaftspunkte und etliche Holz ab. Somit endete auch dieses Spiel 2:4 zu Gunsten der Gastgeber.

Die **zweite Herren** startete als erstes Team in die neue Saison. Sie musste in der Bezirksliga A nach Landshut um dort gegen gegen Frisch Auf 1 zu spielen.

Nach dem Startpaar stand es 2:0 für unser Team durch Josef Niedermair und Gunter Matschinsky, der mit 576 Kegel ein fantastisches Ergebnis erzielte. Das Mittelduo erhöhte durch Georg Westermeier (501) und Eduard Hutten (534) auf 4:0. Im Schlussthroughang konnte Klaus Detzer mit 535 Holz den 5 Mannschaftspunkt für das Team verbuchen während Bebe Tudorie, bei seinem ersten Einsatz für den VfB, den Punkt dem Gegner überlassen musste. Da auch das bessere Gesamtergebnis mit 3119 zu 2995 vom VfB erzielt wurde, kamen auch diese 2 MP hinzu und somit gewann die Herren 2 mit 7:1 ihr erstes Spiel.

Die Herren 1 des VfB Hallbergmoos mussten ihr erstes Landesligaspiel der Vereinsgeschichte beim langjährigen Bundesligisten und Tetztlaff aus der Bayernliga abgestiegenem SKK Mörslingen geben. Dort im Finniger Schlössle kassierte man eine deutliche 1:7 Niederlage, bei einer der Spitzenmannschaften der Landesliga, wobei Leonard Danner den einzigen Punkt für die VfB'ler erkämpfte. Auf den schwer zu spielenden Bahnen konnten die Hallbergmooser ihr Können nicht abrufen und blieben weit hinter ihren normalen Leistungen zurück. Beim ersten Heimspiel am Samstag 23.9 um 17.00 Uhr erwartet der VfB mit dem TSV Ingolstadt Nord, eine weitere sehr starke Mannschaft im Sportpark am Söldnermoos. cob/Tetzlaff/Robin 18.09.2017





Hallbergmasters: Gelungenes Turnier dank Dreamteam

09.09.2017

Jeder kennt das, den Stress, wenn kurzfristig ein Team absagt und der ganze Turnierplan umgeschmissen wird. Davon ein Lied singen kann nun Roland Buchhauser, der stellvertretende Abteilungsleiter der VfB Kegler, der kurzfristig alles ändern musste und mit Hilfe von Tom Schneider schnell ein Team aufstellen musste. Einen Tag vor dem Wettkampf sagte ein Team ab und Abteilungsleiter Sepp Niedermaier versuchte noch auf die schnelle neue Mannschaften ein zu laden. Als dies nicht klappte, hieß es ein eigene alternative Mannschaft auf zu stellen. Dieses Dreamteam setzte sich aus Spielern und Spielerinnen aller anwesenden Teams zusammen und lieferte gute Ergebnisse ab. Besonders interessant heuer der Turniermodus der Hallberg-Masters. Jede Mannschaft schickte jeweils einen ihrer 6 Kegler pro Runde auf die Bahn und wer in der Runde die höchste Holzzahl erspielte bekam zusätzlich je 6 Punkte für sein Team, der zweitbeste 5 Punkte und so weiter. Diese Punkte wurden am Ende addiert und danach wurden die Teamwertungen erstellt. Bei diesem Modus gab es viele tolle Einzelergebnisse und wie erwartet erzielten die Kegler des deutschen Meisters und mehrfachen Championleaguesiegers Zerbst mehrfach 6 Punkte. Bester Kegler des Turnieres wurde der Zerbster Jürgen Pointinger mit 653 Holz, sein Mannschaftskollege Uros Stocklas erzielte ebenfalls 653 Holz hier entschied die Differenz der Holz aufs Volle und beim Abräumen. Sensationeller Dritter wurde der Hallbergmooser Dan Joan Mihaila mit 652 Holz. Insgesamt 13x wurde die 600 ter Marke geknackt und allein unter Männern war dabei die Bundesligakeglerin Nora Sajemann von Poing die 624 Holz schaffte. Für die drei Besten gab es wieder reich gefüllte Präsentkörbe, aber auch die Nächstplatzierten konnten dank der großzügigen Unterstützung von Sponsoren, hier sein Christian Krätschmer und Sepp Fischer von K&F Getränkehandel besonders hervorgehoben sich vielerlei Preise aussuchen. Neben jeweils 5 x 2 Kästen Bier (ein Träger Handwerker Bier/ein Träger Moosweiße) waren auch die beiden Tickets für ein 60ziger Spiel die Sportreferent Heini Lemer zur Verfügung gestellt hatte sehr begehrt. Aber auch die Sporttrikots und sowie die verschiedenen Bälle waren bei den Familienväter die ihren Nachwuchs dabei hatten sehr begehrt. Nach der erfolgreichen Veranstaltung zeigte sich Abteilungsleiter Sepp Niedermaier sehr zufrieden mit den Ergebnissen des Turnieres. Zwar hatten bei der Mannschaftswertung wie erwartet die Bundesligateams vom Zerbst und Kipfenberg die Nase vorn, aber der VfB landete auf einem hervorragenden dritten Platz vor den Bundesligisten Schwabsberg, dem zusammengesetzten Dreamteam und den attraktiven Bundesligadamen von Poing. Auch das nach Ende des Turnieres bei dem viele Spieler von ihren Familien begleitet wurden, viele noch am abschliessenden Essen teilnahmen sieht Niedermaier als Erfolg dieses hochkarätigen Turnieres. „Die Kegler kommen gerne nach Hallbergmoos und geniessen die Stimmung und das Drumherum im Sportforum. Das ist ein sehr positives Zeichen dafür, dass die VfB-Kegelabteilung dank ihrer vielen Helfer und Sponsoren ein guter Gastgeber ist. Dank noch mal allen die so fleißig waren und denen die kurzfristig für das Dreamteam eingesprungen sind.!



Zerbst verteidigte seinen Pokal wieder vor Kipfenbergberg.: v.l.n.r. Sepp Niedermaier, Roland Buchhauser, Jürgen Pointinger (Zerbst) und dem Teamchef der zweitplatzierten Kipfenberger Dietmar Brosi



Sie holten die meisten Holz: Eingerahmt von AL Sepp Niedermaier uns seinem Stellvertreter Roland Buchhauser: Jürgen Pointinger, Uros Stocklas und Dan Mihaila



Gruppenbild mit Sponsor Christian Krätschmer (K&F), Margot Petzel (Präsidentin des BSKV) Uros Stocklas, Jürgen Pointinger (beide Zerbat), Dan Mihaila (VfB-Kegler), Sepp Fischer (K&F), Heinrich Lemer (Münchner Merkur), Sepp Niedermaier, Roland Buchhauser



Freundschaftliches Kräfteressen mit Poinger Bundesligakeglerinnen

03.09.2017



Man versteht sich gut untereinander und es ist immer ein besonderer freundschaftlicher Wettkampf, jedoch mit Ehrgeiz auf Seiten der Sportler. Die Hallbergmooser Kegler starten heuer als Aufsteiger in der Landesliga Süd, die Damen des SKK 98 Poing spielen in der 1. Bundesliga. Für beide Teams ist dieses Aufeinandertreffen immer eine gute Möglichkeit den Leistungsstand der einzelnen Spieler vor Saisonauftakt zu testen und für die Hallbergmooser fiel die Bilanz positiv aus. Im sogenannten Wettkampf 9 gegen 9 hatten die VfB Herren eindeutig die Nase vorn und es gab sogar recht viele erfreuliche Ergebnisse. Alleine dreimal wurde die 600er Marke übertroffen. So schaffte Bogdan Tudorie glänzende 625 Holz, gefolgt von Dan Joan Mihaila mit 611 und Neuzugang Mario Cekovic mit 602 Holz. Ganz knapp vorbei an der 600 Marke rutschte Alexander Robin, der mit 597 Holz punktete. Aber auch die anderen Ergebnisse konnten sich sehen lassen. Bei den Damen zeigte Melanie Walz mit 584 Holz, dass sie auch ganz oben bei den Herren mit spielen kann. Im zweiten Teil des Aufeinandertreffens wurden dann Tandem-Teams gebildet und jeweils eine Keglerin bildete mit einem Herren eine Mannschaft. Hier zeigten Tanja Seifert und Leo Danner, dass sie gut miteinander kegeln konnten. Mit insgesamt 588 Holz lagen sie mit Abstand vorne. Auf Rang 2 folgten Sandra Loncarevic und Bogdan Tudorie mit 565 Holz und Katharina Zimmermann und Mario Cekovic holten 557 Holz und Rang 3.





Kegler büffeln für den Schiedsrichterschein

12.08.2017

Genau 32 Sportkegler und Sportkeglerinnen verbrachten heute auf den Kegelbahnen einige lehrreiche Stunden. Gebüffelt wurde für den Schiedsrichterschein beim Sportkegeln. Und dass dies nicht so einfach ist zeigt dass für die schriftliche Prüfung 1 1/2 Stunden Zeit angesetzt sind. Mehr dazu im Laufe der Woche.



Mannschaftsbesprechung bei den Keglern

04.08.2017

Einmal im Jahr, immer kurz vor Saisonbeginn treffen sich die Kegler des VfB Hallbergmoos um über die Einteilung der Mannschaften in den Ligen und über die Zusammensetzung der Teams zu sprechen. Mit bekanntlich guter und klarer Präsentation führte dabei Sportwart Thomas Tetzlaff durch den Abend. Zunächst ging er noch mal auf die Erfolge der letzten Saison ein und konnte unter anderem Gabriele Selmaier-Ritter für ihren 8. Platz bei den bayerischen Meisterschaften beglückwünschen. Auch bei den Lochkugelbezirksmeisterschaften schnitten Vertreter des VfB sehr gut ab, denn sowohl Danica Nießen, Roland Buchhauser und Eduard Hutten belegten in ihren Klassen jeweils einen tollen zweiten Platz.

Für die Saison 2017/18 schickt der VfB Hallbergmoos wieder 5 Teams in den Liga-Betrieb. Mit Spannung wird man den Start der 1. Herren in der Landesliga beobachten. Die Herren 1 des VfB haben in 5 Jahren vier Aufstiege geschafft und spielen heuer als Aufsteiger in der Landesliga Süd. Dort spielen insgesamt 10 Teams, was bedeutet dass 18 Partien gekegelt werden. Die Damen des VfB treten als 6er Team in der Bezirksoberliga Niederbayern an und Ziel ist der Klassenerhalt, den sie, wenn es nicht wieder zu Ausfällen kommt schaffen müssten, denn das Team besitzt großes Potential. Die Herren 2 tritt in der Bezirksliga A Isar an und Abteilungsleiter Sepp Niedermaier hofft auf ein besseres Abschneiden als im vorherigem Jahr als man gegen den Abstieg kämpfte. Die Herren 3 geht wieder in der Kreisklasse West Isar an den Start, hier spielt man mit 4 Spielern in einer 9er-Liga. Ihre zweite Saison wird die Gemischte heuer spielen. Das 4er-Team, das in seinem Debütjahr mit guten Ergebnissen und einer Platzierung im vorderen Bereich punkten konnte, wird heuer durch Neuzugänge gestärkt und spielt weiterhin in der Kreisklasse B Isar West.

Nach der Mannschaftseinteilung feierte man im Anschluss noch den Saisonabschluss- und das Sommerfest am Pool von Abteilungsleiter Sepp Niedermaier, da man heuer wegen vieler Termine, wie z.B. das Hallbergmasters mit 3 Bundesligateams am 9.9. oder den Vergleichskampf gegen die Bundesligamannschaft der Poinger Damen am 3.9. keine anderen Termine mehr hatte finden können. cob

7.8.2017



Feedback



Freundschaftskampf gegen Weimar

29.07.2017



Zwei Teams zwischen denen die Chemie passt, so beschreibt Abteilungsleiter Sepp Niedermair das Aufeinandertreffen der beiden Landesligisten vom VfB Hallbergmoos und SSV Weimar 1949 zu einem Freundschaftskampf am Samstag 29. Juli. Gut gelaunt und unter den Augen einiger Zuschauer trat man auf den Kegelbahnen im Sportforum gegen 12.00 Uhr gegeneinander an und schon bei der offiziellen Begrüßung spürte man diese beiden Teams kommen gut miteinander aus und haben neben dem sportlichen Kräfteressen auch noch Spass. Vor 3 Jahren hatte man die Vertreter die Weimarer Gäste nur knapp mit einem Vorsprung von 3 Holz besiegen können, heuer merkte man dem Heimteam an, dass die Spieler schon voll im Training für die Premiere in der Landesliga stehen, die im September beginnt. Der im Modus 8 gegen 8 ausgetragene Vergleichskampf endete deutlich mit 4547 Holz zu 4100 Holz für die Hallbergmooser. Daran konnte auch der ehemalige VfB Spieler Andre Hähnert, der wieder in die Heimat zurückgekehrt ist mit seinen 582 Holz ändern, was zugleich das zweitbeste Ergebnis der Gäste war. Bei den VfB-Spielern stachen besonders die Vertreter der ersten Mannschaft hervor die alle Ergebnisse über 560 Holz erzielten, wobei Bogdan Tudorie mit 621 Kegel die Tagesbestleistung erzielte. Nach den spannenden Wettkämpfen auf der Bahn ging es in den Garten des Abteilungsleiters, wo man bei Kaffee und Kuchen, gemeinsamen Grillen und abkühlen im Pool den Tag entspannt ausklingen ließ. Den Weimarer Freunden wünschen die Hallbergmooser Kegler für ihre Saison viel Glück und "Gut Holz". 31.07.2017 cob



Trainingsstunde mit Bundesliga-Keglern

25.07.2017



Beim heuer zum ersten Mal stattgefundenen Bürgerkegeln des VfB Hallbergmoos hatten 6 Frauen Trainerstunden mit Bundesligakeglern gewonnen. Jetzt konnte Abteilungsleiter Sepp Niedermair das Versprechen einlösen und die 6 Siegerinnen zum Kegelunterricht mit den Bundesligaspielern Tom Schneider und Matthias Dirnberger einladen. Nachdem die Damen sich aufgewärmt hatten, ließen die beiden erstklassigen Sportkegler sie erst einmal ein paar Kugel auf die Bahn bringen um den Stil, den Anlauf und die Technik zu begutachten. Dann schritten sie ein und zeigten den Hobbykeglerinnen ihre kleinen Schwächen auf und gaben Tipps wie und was verbessert werden sollte. Ihre Anweisungen und kleinen Kritikpunkte waren dabei sehr charmant verpackt und mit Humor gewürzt, so dass die Freizeitsportlerinnen ihre Vorschläge gerne aufnahmen. Um zu sehen, ob sich das Kegeln verbessert hatte wurde noch ein kleines Turnier gespielt, das Margot Buchhauser gewann. Am Ende dieses sehr fröhlichen und geselligen Kegeln waren die Damen sich einig: Diese Trainingsstunde hatte sich gelohnt, die neuen Kniffe und Tricks werden sie in ihr Spiel einbinden. Abteilungsleiter Sepp Niedermair warb an diesem Arbeiten noch mal für seine Abteilung und hofft, dass vielleicht die eine oder andere sich doch noch für das Vereinskegeln erwärmt. Sponsor Manfred Zentz von der Firma Rampf konnte sich selbst von den Fortschritten der Damen überzeugen und erklärte, dass er mit seinen Firmenteams noch fleißig trainieren müsse um auf das Niveau der hier anwesenden Damen zu kommen. cob 27.07.2017



Bundesliga-Spieler Mario Cekovic verstärkt die 1. Herrenmannschaft der Kegler

01.07.2017



„Das ist der richtige Mann für unser tolles Team“, so der Abteilungsleiter der VfB-Kegler Sepp Niedermaier über Neuzugang Mario Cekovic. Die erste Herrenmannschaft startet nach dem Aufstieg in der Saison 2017/2018 in der Landesliga und um dort gut aufgestellt zu sein konnte Sepp Niedermaier den 40jährigen in Augsburg geborenen Deutsch-Kroaten für die Hallbergmooser gewinnen. Der glücklich verheiratete zweifache Familienvater lebt für den Kegelsport und spielte zuletzt für den SKK Alt-München. Dieser Bundesligist hat aber nun Schwierigkeiten und so erhielt Mario Cekovic einige Angebote. Mit der Aussicht auf sehr gute Trainingsmöglichkeiten und in einem hochmotivierten Team zu spielen können, entschied sich Cekovic für den Neu-Landesligisten. Der Bundesligakegler, der in Augsburg seine sportliche Karriere startete, spielte von 2003 bis 2017 für den SKK München und kann mit hervorragenden Ergebnissen bei seinen persönlichen Rekorden aufwarten. So erzielte er bei 100 Wurf 572 Holz, bei 120 Wurf (das ist was die 1. Herren bei ihren Wettkämpfen werfen) 664 Holz und bei 200 Wurf 1098 Holz als beste Ergebnisse. Dreimal wurde er kroatischer Meister, 2x schwäbischer Meister und er wurde fünfter bei den deutschen Meisterschaften. Sich selbst beschreibt der Deutsch-Kroate als sehr ehrgeizig und pflichtbewusst. So hat er in der letzten Saison jedes Bundesligaspiel des SKK München gespielt. Aber wichtig ist ihm auch der Zusammenhalt im Team . Ab-

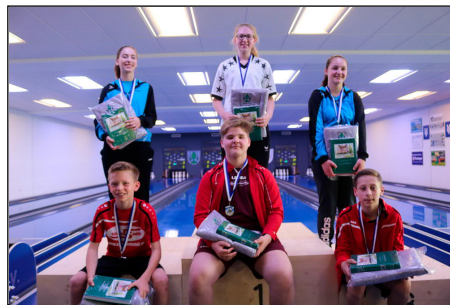
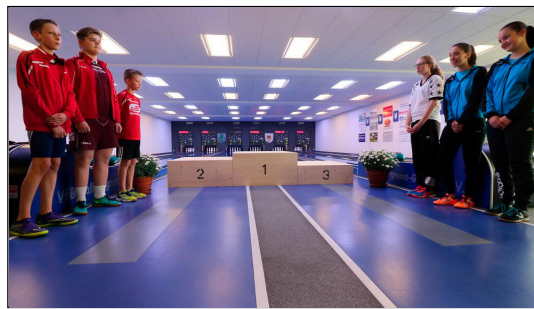
Abteilungsleiter Sepp Niedermair, der als Ziel für die kommende Saison eine Platzierung im vorderen Mittelfeld anvisiert, hofft dass Ceko-
vic mit seinem Können und Elan, seine neuen Mannschaftsmitglieder anstecken wird und das Potential der Hallbergmooser Spieler
noch mehr herauskitzeln kann. Bevor aber die neue Saison startet hat die Kegelabteilung noch einige weitere Termine. So gibt es am 4.8.
eine Spielersitzung nach der das Sommerfest der Abteilung starten soll, am 3.9. ein Freundschaftswettkampf gegen die Bundesligakeg-
lerinnen von Poing und am 9.9. wieder das Hallbergmasters mit 3 Herren-Bundesligateams , den Poinger Damen und Oberlauterbach.

cob 02.07.2017 Foto gratis

Kegelabteilung des VfB richtet bayerische Meisterschaften der U14 im Kegeln aus

20.05./21.05.2017

Viel zu Tun gab es am Samstag und Sonntag für die Vereinsmitglieder der Kegelabteilung des VfBHallbergmoos. Als Ausrichter der baye-
rischen Meisterschaften der U14 galt es insgesamt 24 weibliche und 24 männliche Nachwuchskegler bei ihren Ausscheidungskämpfen zu
unterstützen und ihnen die besten Startmöglichkeiten zu bieten. Stefan Nowak, der Vizepräsident des BSKV mit Zuständigkeit Jugend
zeigte sich voll des Lobes für die fabelhafte Organisation und die Gastfreundlichkeit die den Keglern entgegen gebracht wurde. Auch
dass bei der Begrüßung mit Harald Reents und bei der Siegerehrung mit Sepp Fischer Bürgermeister zugegen waren imponierte Nowak.
Auch die Kegler zeigten sich zufrieden, hatte doch jeder Teilnehmer einen Stoffbeutel bedruckt mit der Aufschrift bayerische Meister-
schaften Kegeln Hallbergmoos 20./21. Mai 2017 gefüllt mit Schokolade, Traubenzucker, Gemeindebonbons und der Ortsbröschüre be-
kommen. Für die jeweils drei Erstplatzierten gab es noch neben den Medaillen ein großes Duschtuch und die Ortschronik. Leider hatten
die beiden Hallbergmooser Nachwuchskegler Raphaela Fastenrath und Louis Hasenöhr bei den Bezirksmeisterschaften in Passau trotz
guter Leistungen (Louis Hasenöhr Platz 11 und Raphaela Fastenrath mit einem sehr guten fünften Platz) die Teilnahme nicht geschafft.
Aber aus dem Landkreis starteten die Zwillinge Franziska und Kristina Hübner von Rot-Weiß Moosburg und belegten die hervorragenden
Plätze 6 und 7. Dabei schrammten sie nur knapp an Platz fünf vorbei, der zur Teilnahme an den deutschen Meisterschaften berechtigt
hätte. Aber dennoch wurden die Zwillinge am Sonntag vor der Siegerehrung noch geehrt. Gemeinsam mit ihren beiden Moosburger
Teamkameradinnen Thalea Brunnbauer und Nathalie Kehr wurden sie für ihren dritten Platz bei den Mannschaften in der Bayernliga ge-
ehrt und dürfen nun als Mannschaft bei den deutschen Meisterschaften starten. Abteilungsleiter Sepp Niedermair war nach der Veran-
staltung zwar geschafft, aber sehr gut gelaunt. Hatten doch die Vereinsmitglieder an diesem Wochenende wiederum tolle Zusammen-
halt bewiesen und gezeigt, dass sie super zusammenarbeiteten. Neben den Verantwortlichen des BSKV Stefan Nowak (Vize-Präsident
Zuständigkeit Jugend) und Hauptschiedsrichter Anton Weinzierl (Bezirks-Schiedsrichterwart Ndb) hatte Roland Buchhauser als 3. Mit-
glied im Schiedsgericht mit gearbeitet. Sigrun Gehder und Roland Nießen hatten zu dem als Schiedsrichter fungiert. Die Bahnwarte
Klaus Voss und Gerd Matschinsky hatten die Bahnen super präpariert. Die Bahndienste wurden von Resi Westermeier, Danica Nießen,
Bodo Vogt und Tilo Kutsche, Danica Nießen, Marcus Most, Edi Hutten, Klaus Voß, Bogdan Craciun und Bogdan Tudorie wahrgenommen.
Thomas Tetzlaff organisierte die sportlichen Durchführung und den Ergebnisdienst (Halle und Internet-Live-Ticker des BSKV) und Abtei-
lungsleiter Sepp Niedermair als Veranstalter war Ansprechpartner und Hallensprecher. Besonders bedanken möchte sich der Abtei-
lungsleiter der Kegler bei Rudi Zeilhofer von der Gartengestaltung und Landschaftgestaltung Zeilhofer, bei Athur Altmann von der Firma
ABS und bei Sepp Fischer und Christian Krättschmer von Getränke Roth, die einheitliche Trikots für die VfB Kegler für dieses Event ge-
sponsert hatten. cob 22.5.2017



Gabriele Selmaier-Ritter und Klaus Detzer siegen bei den Landkreismeisterschaften

Privat sind sie schon lange ein Paar Gabrielle Selmaier-Ritter und Klaus Detzer, nun zeigten sie dass sie auch Einzel siegen können, aber quasi das Meisterpaar sind. Bei den Landkreismeisterschaften der Landkreiskegelrunde Freising 2017 in Zolling war nach der Vorrunde/Qualifikation Gabriele Selmaier-Ritter mit 437 Holz Erste bei den Damen und Klaus Detzer belegte mit 449 Holz den 5. Platz. Am Samstag 13. Mai startete die VfB-Keglerin mit einem guten Vorsprung und konnte diesen souverän verteidigen. Somit war sie am Ende des Tages Meisterin bei den Damen. Es war ihr 4. Meistertitel in Folge.

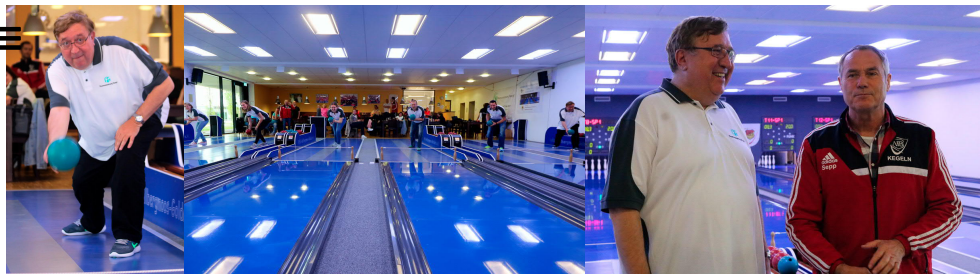
Klaus Detzer stand nach der Vorrunde auf Rang 5 und musste vor den letzten vier Startern vorlegen. Nachdem Klaus Schneider aus Vötting 901 Holz erzielt hatte, galt es für Klaus Detzer nicht einfach auf das Ergebnis zu spielen. Nach etwas schwierigen Start in die Vollen (136 Holz) sah es schlecht aus und der Zug um die Meisterschaft schien schon fast abgefahren. Doch beim Abräumen konnte Gabriele Klaus Detzer mit 89 Holz das Ergebnis nach 50 Schub auf 225 Holz verbessern. Als der VfB-Kegler dann wieder auf die Vollen zielte, lief es besser und er schaffte 153 Holz und beim Abräumen 88. Bevor die vier Vorrunden-Besten an den Start gingen hatte Klaus Detzer schon mal mit 466 Holz Rang 1 inne und für ihn galt es abzuwarten wie das Quartett kegelte. Doch zum Glück für Klaus Detzer erwischten gleich alle vier einen nicht so guten Tag und das gänzlich unerwartet gelang. Klaus Detzer erkegelte sich seinen ersten Meister-Titel bei den Einzelmeisterschaften im Landkreis. Detzer /cob 14.05.2017



Erstes Bürgerkeln in Hallbergmoos ein toller Erfolg

07.05.2017

Dass es so eine gelungene Veranstaltung wurde erfreute Abteilungsleiter Sepp Niedermair und Sponsor Manfred Zenz von der Firma Rampf. Schon von Anfang an herrschte gute Stimmung auf den Bahnen im Sportforum. Die Teilnehmer, die dank des Sponsorings der Firma Rampf kostenlos am Bürgerkegeln teilnehmen konnten, waren voller Erwartung und Vorfriede. Die zahlreichen zu gewinnenden Preise standen schon zum Bestaunen bereit und viele waren auch deshalb hoch motiviert. Damit alle 20 Teams bis zur Verleihung fertig wurden startete man schon um 11.30 Uhr mit den Durchgängen und war dann pünktlich zur Siegerehrung um 17.45 Uhr fertig. Als beste Mannschaft setzten sich die Damen von St. Theresia I durch, die wie Sepp Niedermair launig erklärte beleibe keine Klosterschwester sein, sondern verdammt sportliche Damen. Auf Rang 2 landete das Team Wiesenberger, von denen sich zwei dann bei den Keglern aufnehmen lassen. Die Vertreter der SG Edelweiß bewiesen mit ihrem dritten Rang dass sie sowohl mit kleinen als auch mit großen Kugeln um zu gehen verstehen. Auf Rang 4 De 'Messler' hinter denen Stockschützen zu finden waren. Rang 5 erzielten die Damen von St. Theresia II. Mit originellen Namen hatten sich einige zu diesem sportlichen Event angemeldet so „Glück und Zufall“, die „Wanderer“, die dreisten Drei“, „Gipfelstürmer“, Kommune 17-1/-2. Aber die Damen mit dem originellsten Teamnamen „9 Shades of Holz“ wurden leider nur letzte, durften sich aber auch über einen Preis freuen. Apropos Preise. Neben den Essengutscheinen für der Hüttenwirt, der Designertasche, den Einkaufsgutscheinen bei der Firma Rampf gab es auch noch zahlreiche andere Preise wie T-Shirts, Alkoholisches oder die Handwerkerpacks. Sponsor Manfred Zens behielt dank der Unterstützung seiner Tochter Vievien bei den vielen Preisen einen Überblick und konnte sich auch freuen dass seine beiden mitgestarteten Firmenteams die Veranstaltung richtig schön fanden. Am Ende der Veranstaltung gab es noch die von der Abteilung und vom Wirt der Parkwirtschaft Iwan Marinic gesponserten Sonderpreise. Darunter sind exklusive Trainingsstunden mit drei hockklassigen Bundesliga-Keglern zu verstehen, die dem VfB zwar als Mitglieder angehören, die Bahnen nutzen aber für andere Vereine starten. Hier wurden der Reihe nach die besten der Einzelwertung gefragt ob sie die Trainerstunde in Anspruch nehmen wollen und Patricia Stoiber, die Tagesbeste sagte sofort zu wie Margot Buchhauser als Dritte, Karin Abstreiter als vierte, Marianne Hutten als sechste, sowie Hermann Wiesenberger als siebter und Gerda Streitberger als achte. Da die zweitplatzierte Sabrina Annasenzl und der fünfte .Hans Williams nicht mehr bei der Siegerehrung zugegen waren, wurden ihre Gutscheine an die nächstplatzierten aus organisatorischen Gründen weiter gereicht. 08.05.2017 cob



Für weitere Bilder vom Bürgerkegeln bitte auf eins der kleinen Bilder gehen.

{eventgallery event='07.05.2017.1.Brgerkegeln' attr=images mode=tiles max_images=5 thumb_width=50 offset=0 }

Gabriele Sellmair-Ritter wird Achte bei den Bayrischen Meisterschaften



Bei der am vergangenen Wochenende in Hirschau stattgefunden BM der Damen (SenA) vertrat Gabriele unsere Vereinsfarben und den Bezirk Niederbayern, als frisch gekürte Bezirksmeisterin, sehr erfolgreich. Nach dem Vorlauf lag sie mit starken 543 Kegeln auf Platz 7 und sicherte dadurch dem Bezirk im nächsten Jahr einen weiteren Startplatz bei der BM. Am Sonntag spielte sie im Endlauf nochmals sehr gute 536 Holz und belegte dadurch mit 1079 LP, in dem dichten Starterfeld am Ende eine sehr guten 8. Platz. Auf "Stockerl" fehlten nur 22 und zu Platz 4 sogar nur 11 Kegel. Die ganze Abteilung gratuliert herzlich und ist stolz auf ihre erbrachte Leistung. Thomas Tetzlaff

Bezirksmeisterschaft der Jugend in Passau

29./30.04.2017

Am Wochenende des 29. und 30. April fanden die Bezirksmeisterschaften Kegeln der Altersklasse U14 in Passau statt. Für den VfB Hallbergmoos/Goldach nahmen Raphaela Fastenrath und Louis Hasenöhr teil.

Am Samstag belegte Louis mit 406 Holz einen tollen 11. Platz und verpasste den Einzug in den Endlauf nur knapp. Raphaela spielte am ersten Tag mit 457 Holz persönliche Bestleistung und qualifizierte sich damit für den Endlauf am Sonntag.

Im Endlauf am Sonntag spielte Raphaela 414 Holz und belegte mit insgesamt 871 Holz einen fantastischen 5. Platz von allen Teilnehmern.

Ein besonderen Dank möchten Nadine Wachsmuth und Marco Storch, die aus persönlichen Gründen leider nicht dabei sein konnten, den Eltern der Jugendlichen und Rudi Büttner weitergeben, die sich Zeit genommen haben, um die Kinder nach Passau zu fahren und zu betreuen. Storch/Wachsmuth 6.5.2017



Bogdan Tudorie für Sportkegel Mannschafts-WM nominiert

Mai 2017

Der Hallbergmooser Spitzenkegler wurde für das rumänische Nationalmannschafts-Aufgebot der im Mai beginnenden Weltmeisterschaft in Dettenheim auserwählt.



VfB Spieler und WM-Teilnehmer Bogdan Tudorie

Vom 19. bis 27. Mai findet im Baden-württembergischen Dettenheim die Mannschaftsweltmeisterschaft im Sportkegeln statt. Mit Tudorie steht ein Spieler, der Kegelabteilung des VfB Hallbergmoos-Goldach, in einem WM-Aufgebot. Der seit verganginem Jahr, für den zukünftigen Landesligisten aus Hallbergmoos aktive Sportkegler, wurde in die rumänische A-Nationalmannschaft berufen.

Bereits in frühen Jahren rückte er durch seine ausgezeichneten Leistungen in den Fokus seiner Auswahltrainer. Er durchlief sämtliche Jugend- und Juniorennationalmannschaften und sammelte dabei bereits mehrfach WM-Erfahrung. Mit der Berufung in das WM-Team geht für Bogdan ein großer Traum in Erfüllung. Für die A-Nationalmannschaft bei einer Weltmeisterschaft aufzulaufen ist mit das Höchste was man im Kegelsport erreichen kann. Mit Sicherheit wird der sympatische und ehrgeizige Sportler auch in den kommenden Jahren ein fester Bestandteil dieser sein.

Die gesamte Kegelabteilung um Abteilungsleiter Josef Niedermair und Sportwart Thomas Tetzlaff wünscht ihrem „Aushängeschild“ dabei viel Erfolg und noch mehr Holz.

„Toate bune“ Bogdan (Viel Erfolg)

Interview mit WM-Teilnehmer Bogdan Tudorie



VfB Spieler und WM-Teilnehmer Bogdan
Tudorie

Durch seine starken Leistungen für den VfB Hallbergmoos-Goldach konnte sich Bogdan Tudorie zur Mannschafts-WM der Sportkegler im Mai in Dettenheim qualifizieren. Sein Teamkamerad Alexander Robin führte mit ihm ein Gespräch über die Vorbereitung, Sponsoren sowie seine weiteren Karrierepläne.

Welche Chancen rechnest Du Dir persönlich für Dich und Deine Mannschaft aus?

Es ist eine sehr gute Möglichkeit mich bereits als Juniorennationalspieler bei den Herren präsentieren und dabei mein Bestes für das Team geben zu können, damit wir gemeinsam eine Medallie erreichen.

Du besitzt bereits dreifache WM-Erfahrung. Was nimmst Du aus den bisherigen Teilnahmen an Eindrücken mit nach Dettenheim?

Ich durfte 2011 in Bosnien-Herzegowina meine erste WM U18 spielen, darauf folgten 2 Teilnahmen an den U23 Weltmeisterschaften in Deutschland und Tschechien 2012 und 2014. Im Vergleich mit den weltbesten Spielern meiner Altersgruppen konnte ich immer mehr Motivation und Erfahrung gewinnen und mich immer näher Stück für Stück an die Weltspitze heranzuarbeiten können.

Wie läuft Deine Vorbereitung auf das Großereignis ab?

Ich trainiere aktuell 6 mal pro Woche meine Technik- und Konzentration. Es ist ein großer Vorteil für mich eine so moderne Kegelbahnanlage hier in Hallbergmoos vor der Haustüre zu haben. Der Sportpark stellt die ideale Trainingsumgebung für mich da.

In welchem Ausmaß unterstützen Dich dabei Sponsoren?

Ich habe aktuell keinen privaten Sponsor, jedoch erhalte ich vom rumänischen Verband volle Unterstützung um mich auf die WM vorzubereiten zu können.

Wie professionell ist unter diesen Voraussetzungen Sportkegeln generell möglich?

Als Sportkegler kann man in der Regel nicht von seiner Sportart leben. Ich arbeite hauptberuflich als Monteur und verlege Fussbodenheizungen. Den größten Teil meiner Freizeit nimmt das Sportkegeln in Anspruch, sowie die Vorbereitung auf Großereignisse wie die WM, Länderspiele und Lehrgänge mit der Nationalmannschaft an den Wochenenden, Spiele mit meiner Mannschaft dem VfB Hallbergmoos, das wöchentliche Training um nur einige Punkte zu nennen. Aber wenn man etwas leidenschaftlich gerne und mit Freude macht, sowie die Familie einen dabei unterstützt, ist das ok und man nimmt die Entbehrungen leichter in Kauf.

Mit der Herren Mannschafts-WM steht dein Karriere Highlight kurz vor der Tür. Besitzt Du für die Zeit danach auch schon konkrete Ziele?

Mein Ziel ist es den VfB Hallbergmoos-Goldach in der neuen Saison weiter erfolgreich zu unterstützen. Wir kegeln nächste Saison in der Landesliga und ich werde alles geben, damit wir in naher Zukunft noch weiter nach oben kommen.

Wie fühlst du Dich beim VfB Hallbergmoos-Goldach?

Ich mochte den VfB von Anfang an, fühle mich hier sehr wohl. Wir haben in Hallbergmoos ein professionelles Umfeld mit einer tollen Zielsetzung. Für mich war es die richtige Entscheidung hierher zu kommen. Ich bin Teil einer starken Mannschaft und denke, es kann noch vieles gemeinsam erreicht werden.

Wann hattest Du Deine erste Kugel in der Hand?

Meine erste Kegelkugel hatte ich mit bereits 6 Jahren in der Hand. Ich durfte zusammen mit meinem Bruder unseren Vater zu einem Lehrgang der rumänischen Nationalmannschaft begleiten. Nach Trainingsende bin ich auf die Kegelbahn. Es hat mir sofort gut gefallen. Im Gegensatz zu meinem jüngeren Bruder, der sich für eine Fussballkarriere entschied (spielt aktuell bei Steaua Bukarest) bin ich heute dem Sportkegeln treu geblieben.

Alter: 23 Jahre

Beruf: Monteur

Seit wann in Deutschland/beim VfB: Juli 2016

Bisherige Vereine: CS. ICMRS Galati, CFR OLIMPIA ACB Iasi



Vereinsmeisterschaften und Jahreshauptversammlung

08.04.2017



Zum Abschluss einer erfolgreichen Saison hatte Abteilungsleiter Sepp Niedermaier, direkt nach den Vereinsmeisterschaften zur Abteilungsversammlung eingeladen. Gut gelaunt zeigten sich natürlich die neuen Vereinchampions. Bei den Damen konnte sich nach einem spannenden Wettkampf mit 3 Holz mehr am Ende Danieca Nießen (530) durchsetzen und Erfolgskeglerin Gabriele Selmaier-Ritter (527) wurde zweite vor Resi Westermeier. Bei den Herren siegte Bogdan Tudorie (601 Holz) vor Leo Danner (589 Holz) und Bogdan Craicun.



Danieca Nießen, Vereinsmeisterin bei den Damen und Schnittbeste in der Bezirksoberliga



Bogdan Tudorie Vereinsmeister Herren und qualifiziert für die WM

Nach der Verkündung der Vereinsmeister wurde es offiziell und Abteilungsleiter Sepp Niedermaier startete mit der Abteilungsversammlung. Hier wurde es sehr emotional, denn Sepp Niedermaier lobte seine Abteilungsmitglieder und erklärte, dass er stolz auf sehr viele sei: So sei er besonders glücklich über den Zusammenhalt in der 1. Mannschaft, die nach dem Weggang zweier Spieler ihr Bestes gegeben hatte und so, obwohl nicht geplant, den Durchmarsch in die Landesliga geschafft hätte. Stolz sei er auch auf die neugegründete gemischte Mannschaft. Hier hätte Jens Gehder mit seiner Frau Sigrun ganz tolle Arbeit als Mannschaftsführer geleistet, denn dieses Team schaffte gleich zu Anhieb Platz 3 in der Kreisklasse B West. Mit Erwin Karrer auf Platz 9, Jens und Sigrun Gehder auf Rang 13 und 14 und Gerd Matschinsky auf Platz 16 sind die VfB-Spieler gut in der Schnittliste der Liga vertreten. Auch ist Niedermaier sehr erfreut über das Abschneiden der Dritten. Nicht nur dass Mannschaftsführer Marcus Most die Schnittliste in der Kreisklasse Isar West anführt, auch Bodo Vogt auf Rang 8 und Klaus Voß auf Platz 21 haben ebenso wie die anderen Spieler viel dazu beigetragen, dass man am Ende Platz 6 in der Liga belegte. Froh ist Niedermaier auch über den Klassenerhalt der Zweiten in der Bezirksliga A Isar. Am Ende war es dann Platz 8, der den Ligaverbleib sicherte. In der Schnittliste dieser Liga war Roland Buchhauser nach allen Spieltagen auf Rang 3 platziert, Gunter Matschinsky schaffte es auf Rang 6, Sepp Niedermaier selbst war auf Rang 11 gelandet, knapp dahinter Eduard Hutten auf 14 und Georg Westermeier auf 24. Aushängeschild sei natürlich die Erste Mannschaft, die mit ihrem Durchmarsch als Aufsteiger in die Landesliga Geschichte geschrieben hat. In der Schnittliste der Regionalliga Niederbayern hat der VfB mit Dan Ioan Mihaila auch den besten Kegler auf Rang 1,

aber auch Bogdan Tudorie auf Platz 5 und Bogdan Craciun auf Rang 20 sind gut platziert. Zu zwei der drei rumänischen Spieler konnte auch Sportwart Thomas Tetzlaff erfreuliches verkünden: Dan Ioan Mihaila und Bogdan Tudorie wurden in den Kader der rumänischen Nationalmannschaft für die Kegel-WM vom 12.-27. Mai in Dettenheim (Deutschland) berufen. Dan Mihaila musste jedoch seine Teilnahme aus privaten Gründen absagen.



Marcus Most Schnittlisten Erster in der Kreisklasse Isar West



Dan Ioan Mihaili Schnittlisten Erster in der Regionalliga München/ Niederbayern

In seine weiteren Ausführungen dankte der Abteilungsleiter noch den beiden Bahnwarten Klaus Voß und Gerd Matschinsky, die hervorragende Arbeit zu jeder Tages- und Nachtzeit leisteten. Sehr glücklich sei er auch über die harmonische Zusammenarbeit mit Roland Buchhauser als seinem Stellvertreter, der mit seiner konstruktiven Kritik die Abteilung weiter brächte. Dankbar ist Niedermair auch für die Schiedsrichter seiner Abteilung, die mit großem Sachverstand ihre Arbeit tätigten. Ein großes Lob ging auch an Resi Westermeier und Klaus Voß, denn Beide seien immer da, wenn Hilfe benötigt werde und unterstützten die Teams auf vielfältige Weise. Ganz besonders lobte er auch Thomas Tetzlaff, den Sportwart der Abteilung, der nicht nur die Facebook-Seite toll gestalte, sondern auch in vielen anderen Bereichen sehr gute Arbeit leiste. Auch dankte er allen Mannschaftsführern für ihren Einsatz. Erfreut zeigte sich Niedermair über die Fortschritte der Nachwuchskegler, hier würde wertvolle Nachwuchsarbeit geleistet, die schon Früchte trägt. Als einziges bedauerte er den Abstieg der Damenmannschaft aus der Bezirkobeliga. Die guten Leistungen von der 1. Platz von Danicia Niessen und der vierte Platz von Gabi Sellmair-Ritter auf Rang 4 in der Schnittliste, sowie der 26. Rang von Petra Kaschmirek zeigen, dass die Mannschaft das Potential für die Bezirksoberliga hätte, nur gesundheitliche und arbeitstechnische Probleme einiger Spielerinnen hätten das Team ausgebremst.

Einige der Spieler sind auch noch in der Landkreislige aktiv. Hier bedankte sich der Abteilungsleiter bei Gabriele Sellmair-Ritter für die Koordination in diesem Team und für gute Ergebnisse die besonders sie und Gisela Krätschmer gespielt hatten.

Besondere Erwähnung fanden auch einige Spiele unter anderem Wolfgang Bleikert und Thomas Tetzlaff, die zum Wohl der Mannschaften auf Einsätze verzichtet hätten. Besonders unterstrich Niedermair auch noch einmal den Einsatzwillen von Neuzugang Alexander Robin. Dieser hatte trotz langer Anreise sowohl in der Zweiten als auch in der 1. Mannschaft gespielt um die Mannschaften zu verstärken und hat sich gut integriert.

Um die dünne Personaldecke besonders bei den Damen aber auch bei den anderen Mannschaften etwas zu abzumildern, müsse man neue Spielerinnen und Spieler gewinnen und somit war der Abteilungsleiter bei den Ausblicken für die Zukunft. Mit dem am 7. Mai stattfindenden Bürgerkegeln hofft die Abteilung Hallbergmooser und Hallbergmooserinnen für den Kegelsport zu begeistern und vielleicht auch neue Talente zu finden. Am 20./21. Mai sei man dann Gastgeber der bayerischen U14 Meisterschaften und hoffe dort auf viele Zuschauer. In Planungen seien das Sommerfest gemeinsam mit den Poinger Bundesligaspielerinnen, sowie ein weitere Auflage des Hallenmasterturnier mit erneut hochrangigen Gegnern. Für die kommende Saison ermunterte er alle Spieler und Spielerinnen ihr Bestes zu geben und sich dem Abenteuer Landesliga mit Freude zu stellen.

Sportwart Thomas Tetzlaff lieferte mit seiner sehr guten Präsentation die Zahlen und Fakten zu dem von Abteilungsleiter gesagtem. Zudem wies er auf Neuerungen bei den Schiedrichtern hin. Für die nächsten Veranstaltungen wie Bürgerkegeln und die bayerischen U14 Meisterschaften warb er um Helfer und stellte zudem die grob geplanten Mannschaftszusammensetzungen, die aber erst nach der Spielerversammlung konkret werden, vor. Nadine Wachsmuth, die Jugendleiterin, die gemeinsam mit ihrem Lebensgefährten Marco Storch verantwortlich für die gute Nachwuchsarbeit der Abteilung zeichnet, berichtete über die erfreuliche Weihnachtsfeier mit Schnitzessen. Ferner dass man mit der Jugend von Buch Moss eine Spielgemeinschaft eingegangen sei um Spielpraxis für die Nachwuchskegler zu sammeln. Bei ihrem ersten Ligaauftritt hätten sich die Jungkegler und Keglerin dabei toll geschlagen.

Bei den Kreiseinzelmeisterschaften der U14 nahmen 3 VfB'ler teil: Diese Drei konnten in den Vorläufen mit guten Ergebnissen punkten. Am Sonntag steigerte sich Aileen Ströder nochmal um 33 Holz und festigte ihren 7. Platz mit einem Ergebnis von 379 Holz. Raphaela Fastenrath erhöhte um 12 Holz ihre persönliche Bestleistung auf grandiose 441 Holz und holte damit den 3. Platz und somit die erste Medaille für den Verein. Louis Hasenöhrl erzielte einen guten 5. Platz. Raphaela und Louis qualifizierten sich sogar für die Bezirksmeisterschaften im April.



Berichte vergangener Saisons

[Saison 2016/17](#)

[Saison 2015/16](#)

[Saison 2014/15](#)

[Saison 2013/14](#)

[Zeitraums 2009-1 \(PDF\)](#)

oder unter Menüpunkt "Nachrichten/Archiv" anwählen.

[Top](#)